



PERFEKT VON A BIS Z

LÖSUNGEN FÜR DIE BAUSANIERUNG
UND BAUWERKSABDICHTUNG

PRODUKT- UND SYSTEMLÖSUNGEN FÜR DIE BAUSANIERUNG UND BAUWERKSABDICHTUNG

Substanz ist, was PCI daraus macht.	3	D04 Sanierung von Garagenböden, harzbasiert	50
		D05 Sanierung von Garagenböden, mineralisch	52
		D06 Beschichtung von Balkonen und Terrassen	54
Anwendungsbereiche		Verankern und Vergießen	
Wohnungsbau	4	E01 Verankern und Fixieren	56
Gewerbebauten	6	E02 Verguss von Bauteilen und Maschinen	58
Betoninstandsetzung		Straßen und Pflasterungen	
A01 Reparatur an Wänden	8	F01 Pflasterbeläge drainfähig / nicht drainfähig	60
A02 Oberflächenschutz	10	Mörtelvergütung und Hilfsstoffe	
A03 Betonausbruch an Säulen, Stützen und Pfeilern	12	G01 Mörtelvergütungen, Schalöl und Nachbehandler	62
A04 Instandsetzung von Verkehrsbauwerken und LAU-Anlagen	14	Produktübersicht	
A05 Kosmetische Reparaturen innen und außen	16	Betoninstandsetzung	66
A06 Instandsetzung von Bodenflächen aus Beton	18	Oberflächenschutz bei der Betoninstandsetzung	68
A07 Risse füllen Wand / Boden starr oder flexibel	20	Bauwerksabdichtung	70
Fugen		Estriche / Bodenausgleichsmassen	72
B01 Konstruktive Bauteilfugen / Verkleben von Beton	24	Imprägnierungen / Versiegelungen / Beschichtungen	74
B02 Elastische Bauteilfugen	26	Vergussmörtel	76
Abdichten und Sanieren		Pflasterfugenmörtel / Bettungsmörtel	78
C01 Bauwerksabdichtung PMBC	28	Untergrundvorbereitung / Technik	
C02 Bauwerksabdichtung MDS / FPD	30	Typische Schadensursachen und Schritte zur fachgerechten Betonsanierung	80
C03 Bauwerksabdichtung KSK	32	Produktverzeichnis	
C04 Innenabdichtung / Mauerwerkssanierung	34	Alle PCI-Produkte im Überblick	84
C05 Abdichten von Zisternen und Wasserbecken	36		
C06 Kanalsanierung	38		
Estriche und Beschichtungen			
D01 Estriche schnell und sicher einbauen	40		
D02 Estriche / Bodenausgleichsmassen, fließfähig	42		
D03 Böden direkt nutzbar / Beschichtungen	46		



SUBSTANZ IST, WAS PCI DARAUSS MACHT

Ob Wohn- oder Gewerbebau: Mit den PCI-Produkt- und Systemlösungen sind Sie für jeden Bereich der Bausanierung und Bauwerksabdichtung bestens aufgestellt.

Funktionale Wohn- und Gewerbebauten sind komplexe Gebilde. Jedes Bauteil hat eine ganz bestimmte Aufgabe. Jedes Element ist anderen Belastungen und äußeren Einflüssen ausgesetzt. Hinzu kommt eine Vielzahl an Materialien und Schichten.

Ob Beton oder Mauerwerk, Estrich, Putz oder Abdichtung: Mit den PCI-Produkt- und Systemlösungen haben Sie alle Bereiche der Bausanierung und Bauwerksabdichtung sicher im Griff. Als führender Hersteller im Bereich Bauchemie liefern wir seit Jahrzehnten professionelle Produkte, Systeme und Dienstleistungen für höchste Ansprüche – und entwickeln diese ständig weiter.

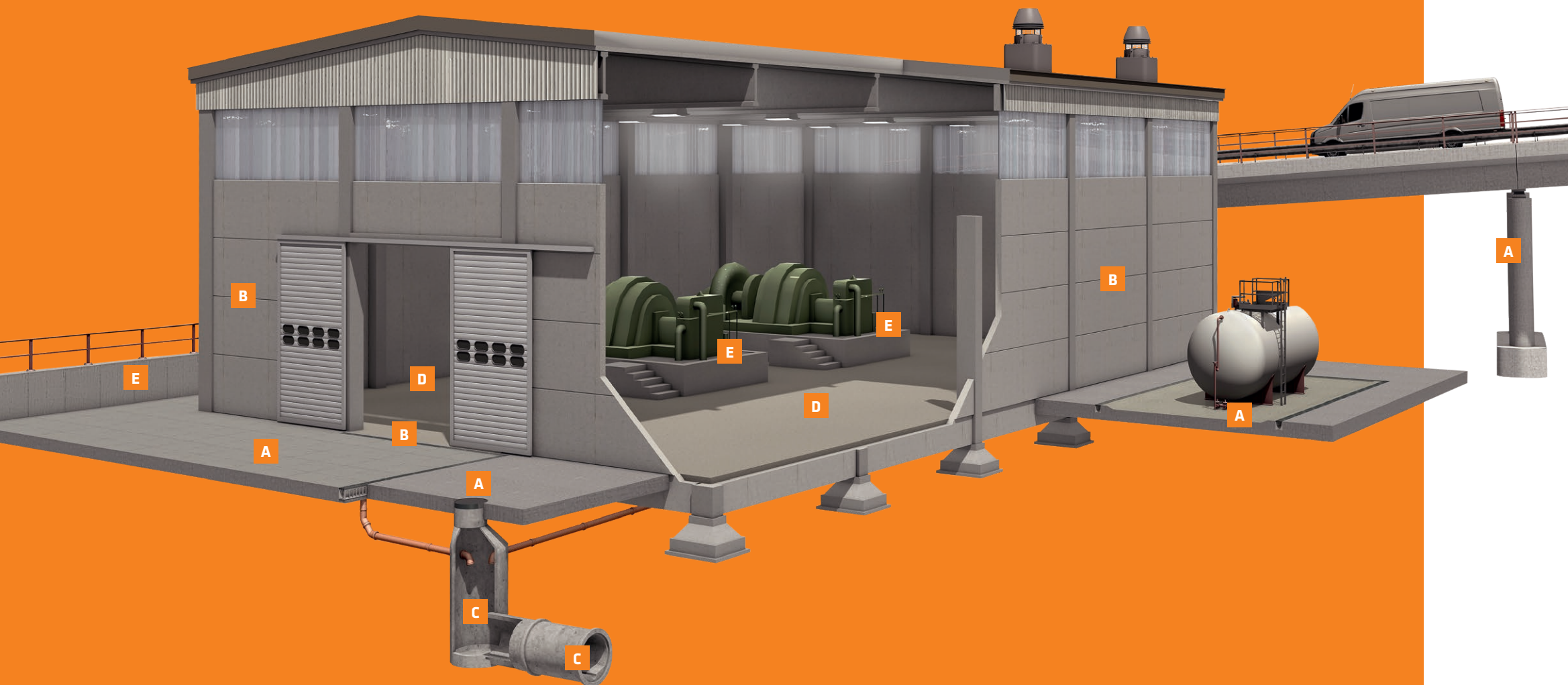
Das schafft Sicherheit und Substanz: für Betonelemente, Abdichtungen, Estriche, Beschichtungen, Fugen und alles, was die Funktionalität eines Gebäudes dauerhaft erhält. Und natürlich für Sie als Verarbeiter. Denn Kompetenz und Zuverlässigkeit sind das Fundament für jedes Bauwerk.

WOHNUNGSBAU



	Seite
A Betoninstandsetzung	
Reparatur an Wänden	8
Oberflächenschutz	10
Betonausbruch an Säulen, Stützen und Pfeilern	12
Instandsetzung von Verkehrsbauwerken und LAU-Anlagen	14
Kosmetische Reparaturen innen und außen	16
Instandsetzung von Bodenflächen aus Beton	18
Risse füllen Wand / Boden starr oder flexibel	20
B Fugen	
Konstruktive Bauteilfugen / Verkleben von Beton	24
Elastische Bauteilfugen	26
C Abdichten und Sanieren	
Bauwerksabdichtung PMBC	28
Bauwerksabdichtung MDS / FPD	30
Bauwerksabdichtung KSK	32
Innenabdichtung / Mauerwerkssanierung	34
Abdichten von Zisternen und Wasserbecken	36
Kanalsanierung	38
D Estriche und Beschichtungen	
Estriche schnell und sicher einbauen	40
Estriche / Bodenausgleichsmassen, fließfähig	42
Böden direkt nutzbar / Beschichtungen	46
Sanierung von Garagenböden, harzbasiert	50
Sanierung von Garagenböden, mineralisch	52
Beschichtung von Balkonen und Terrassen	54
E Verankern und Vergießen	
Verankern und Fixieren	56
Verguss von Bauteilen und Maschinen	58
F Straßen und Pflasterungen	
Pflasterbeläge drainfähig / nicht drainfähig	60
G Mörtelvergütung und Hilfsstoffe	
Mörtelvergütungen, Schalöl und Nachbehandler	62

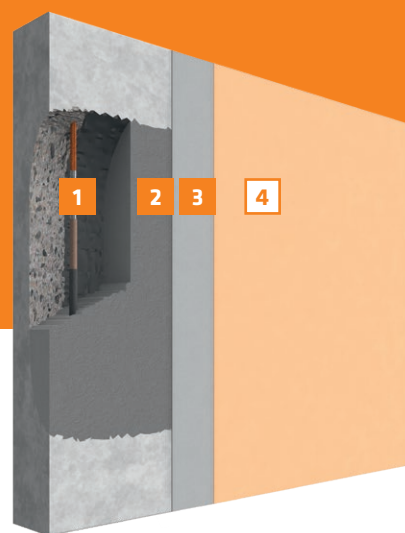
GEWERBEBAUTEN



	Seite
A Betoninstandsetzung	
Reparatur an Wänden	8
Oberflächenschutz	10
Betonausbruch an Säulen, Stützen und Pfeilern	12
Instandsetzung von Verkehrsbauwerken und LAU-Anlagen	14
Kosmetische Reparaturen innen und außen	16
Instandsetzung von Bodenflächen aus Beton	18
Risse füllen Wand / Boden starr oder flexibel	20
B Fugen	
Konstruktive Bauteilfugen / Verkleben von Beton	24
Elastische Bauteilfugen	26
C Abdichten und Sanieren	
Bauwerksabdichtung PMBC	28
Bauwerksabdichtung MDS / FPD	30
Bauwerksabdichtung KSK	32
Innenabdichtung / Mauerwerkssanierung	34
Abdichten von Zisternen und Wasserbecken	36
Kanalsanierung	38
D Estriche und Beschichtungen	
Estriche schnell und sicher einbauen	40
Estriche / Bodenausgleichsmassen, fließfähig	42
Böden direkt nutzbar / Beschichtungen	46
Sanierung von Garagenböden, harzbasiert	50
Sanierung von Garagenböden, mineralisch	52
Beschichtung von Balkonen und Terrassen	54
E Verankern und Vergießen	
Verankern und Fixieren	56
Verguss von Bauteilen und Maschinen	58
F Straßen und Pflasterungen	
Pflasterbeläge drainfähig / nicht drainfähig	60
G Mörtelvergütung und Hilfsstoffe	
Mörtelvergütungen, Schalöl und Nachbehandler	62

WERTERHALT MIT SYSTEM

Ob kleine Reparaturen oder große Ausbrüche, von der schnellen Kosmetik bis zum nachhaltigen Korrosionsschutz: Mit unseren Lösungen reparieren und schützen Sie Beton dauerhaft und nachhaltig.



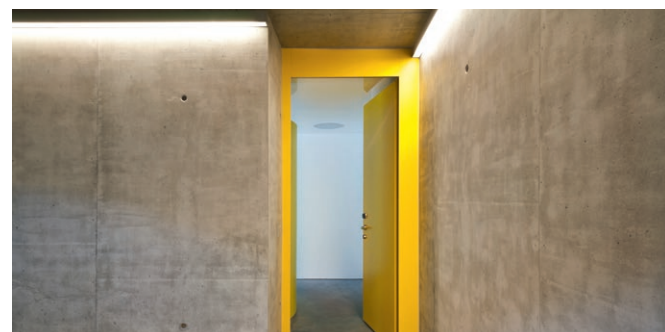
System Betoninstandsetzung

- 1 Korrosionsschutz
- 2 Reparaturmörtel
- 3 Betonfeinspachtel
- 4 Oberflächenschutzsystem



Hinweis: Abgestimmte Oberflächenschutzsysteme werden auf Seite 10 und 68 beschrieben.

A01 REPARATUR AN WÄNDEN



PCI bietet einfache und sichere Produkte für die statische und nicht statische Instandhaltung. Die Reparaturen können schnell und zuverlässig durchgeführt werden. Die PCI Nanocret-Familie umfasst nach DIN EN 1504 geprüfte Produkte für die klassische Betonsanierung. Neben kleinflächigen Reparaturen in Handarbeit können auch maschinell größere Ausbrüche instand gesetzt werden.

Vorbereitung

Beschädigten oder losen Beton entfernen und rostende Bewehrung bis ca. 20 mm weit in den unbeschädigten Beton freilegen. Das freigelegte Armierungseisen bzw. die freigelegte Bewehrung von Korrosion befreien*.

*Oberflächenvorbereitungsgrad SA 2 1/2 gemäß EN ISO 8501-1

1 Korrosionsschutz

PCI Nanocret AP / PCI Legaran RP 1-komponentiger Korrosionsschutz und Haftschlämme*

- Für Armierungsstäbe bei der Betoninstandsetzung
- Als Frisch-in-frisch-Haftschlämme* für Reparaturmörtel
- CE nach DIN EN 1504-7
- Auftrag Korrosionsschutz: 2 Lagen mit je 1 mm
- Zwischentrocknung: ca. **30 – 90 Minuten** (mattfeucht)
- Nach ca. **2 Stunden** händischer Reparaturmörtelauftrag, nach ca. **8 Stunden** maschineller Reparaturmörtelauftrag

*Haftschlämme gilt nur für PCI Nanocret AP

2 Reparaturmörtel

PCI Nanocret R3 zur Betoninstandsetzung

- Für Boden, Wand und Decke
- CE nach DIN EN 1504 Klasse R3 > 25 N / mm²
- Schichtdicke: 3 – 50 mm
- Begeh- und überarbeitbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**

PCI Nanocret R4 PCC **hochfest!** für hochfeste Betoninstandsetzung

- Für Boden, Wand und Decke
- CE nach DIN EN 1504-3 Klasse R4 > 45 N / mm²
- Schichtdicke: 5 – 50 mm
- Erfüllt die Anforderungen der RiLi SIB
- Begeh- und überarbeitbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**

PCI Nanocret R4 Rapid **schnell!** für schnelle Betoninstandsetzung

- Für Boden, Wand und Decke
- CE nach DIN EN 1504-3 Klasse R4 > 45 N / mm²
- Schichtdicke: 5 – 50 mm
- Begehbar nach ca. **1 Stunde**, überstreichbar nach ca. **2 Stunden**

3 Betonfeinspachtel

PCI Nanocret FC faserverstärkter Betonspachtel

- Für innen und außen, für Wand und Decke
- Spannungsarm aushärtend, wasserfest, witterungs- und frosttausalzbeständig
- Schichtdicke: 1 – 10 mm
- Verarbeitungszeit: ca. **45 Minuten**, zureiben: nach ca. **45 – 90 Minuten**
- Überstreichbar nach ca. **4 Stunden**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**
- Nach ca. **4 Stunden** für das Auftragen von Oberflächenschutzsystemen geeignet: PCI Betonfinish W und PCI Polyflex



Die Bewehrungsstäbe von Rost und Altanstrichen befreien



Den aktiv ausgestatteten Bewehrungsschutz PCI Nanocret AP in mindestens zwei Lagen volldeckend auftragen



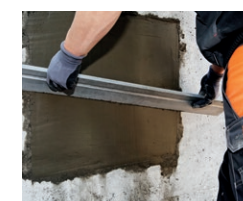
Vor der Beton-sanierung Flächen mattfeucht vornässen, ggf. mit PCI Nanocret AP grundieren



Kontaktschicht mit der ersten Lage Reparaturmörtel aufstreichen oder mit der Traufel aufkratzen



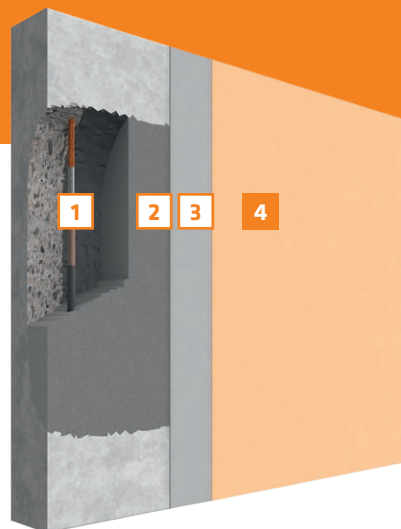
Den hochfesten Reparaturmörtel, z. B. PCI Nanocret R4 PCC, satt und hohlraumfrei händisch oder maschinell auftragen



Die Reparaturflächen bündig abziehen und nach kurzer Wartezeit glätten bzw. abfilzen

A02 OBERFLÄCHENSCHUTZ

Eine wirksame Methode, die Dauerhaftigkeit von Betonbauteilen zu verbessern, ist, Wasser und beton-schädliche Gase fernzuhalten. So dienen Oberflächenschutzsysteme nicht nur der farbigen Gestaltung, sondern vor allem auch dazu, CO₂ zu bremsen und somit eine Karbonatisierung des Betons zu stoppen. Die DIN EN 1504-2 unterscheidet Imprägnierungen, Versiegelungen und Beschichtungen. Egal für welche Variante sich der Bauherr entscheidet, PCI bietet in allen gängigen Fassadenfarben das passende Beschichtungssystem.



System Betoninstandsetzung

- 1 Korrosionsschutz
- 2 Reparaturmörtel
- 3 Betonfeinspachtel
- 4 Oberflächenschutzsystem

4 Oberflächenschutzsystem

PCI Betonfinish W starrer Oberflächenschutz für Fassaden und Ingenieurbauwerke

- Für innen und außen, an Wand und Decke
- Zur farbigen Gestaltung und als Karbonatisierungsschutz, in allen gängigen Fassadenfarben sowie RAL-Farbtönen
- CE nach DIN EN 1504 sowie OS 4-Klasse
- Nach ca. 1 Tag überstreichbar, nach ca. 6 Stunden regenfest

PCI Polyflex elastisch! elastischer Oberflächenschutz für Fassaden und Ingenieurbauwerke

- Für außen an Wand und Decke
- Zur farbigen Gestaltung und als Karbonatisierungsschutz, in allen gängigen Fassadenfarben sowie RAL-Farbtönen
- CE nach DIN EN 1504 sowie OS 5a-Klasse
- Nach ca. 1 Tag überstreichbar, nach ca. 6 Stunden regenfest



Maschineller Auftrag von PCI Polyflex zum rissüberbrückenden Schutz gegen Karbonatisierung einer Tiefgaragenwand aus Beton



Manueller Auftrag einer PCI Silconal-Hydrophobierung als nicht filmbildende wasser- und schmutzabweisende Maßnahme

ALTERNATIVE HYDROPHOBIERUNGEN DER PCI SILCONAL-FAMILIE:

PCI Silconal W – eine diffusionsoffene wasser- und schmutzabweisende Wetterschutzimprägnierung für Ziegel, Beton, Naturwerksteine

PCI Silconal AG – eine semipermanente, reversible, offenporige Antigrffitischutzbeschichtung auf transparenter Wachs-basis

PCI Silconal 303 – eine wässrige, gebrauchsfertige Hydrophobierung und Imprägnierung für den Hoch-, Tief-, und Strassenbau auf Alkylalkoxy-Basis

PCI Silconal 328 – eine lösemitelfreie Hydrophobierung für Wände und Decken aus Beton und Stahlbeton

PCI Silconal 353 – eine wasserverdünnbare, offenporige Hydro- und Oleophobierung für saugfähige, mineralische Baustoffe und glatte mineralische Oberflächen



A03 BETONAUSTRICH AN SÄULEN, STÜTZEN UND PFEILERN



- 1 Korrosionsschutz
- 2 Reparaturmörtel
- 3 Betonfeinspachtel

Weitere Informationen zu Hohlkehle / Beschichtung siehe Seite 55

Abgebrochene Kanten an Säulen und Pfeilern sind nicht nur ein ästhetisches Problem. Je nach Größe oder Tiefe der Abplatzung kann auch die innenliegende Armierung oder Bewehrung in Mitleidenschaft gezogen werden, was die Stabilität beeinträchtigen kann.

Für die nachfolgende Instandsetzung eignen sich besonders unsere hochfesten, nach DIN EN 1504 zertifizierten Reparaturmörtel PCI Nanocret. Die Reparatur gelingt schnell und die Produkte sind leicht zu verarbeiten.

Vorbereitung

Beschädigten oder losen Beton entfernen und rostende Bewehrung bis ca. 20 mm weit in den unbeschädigten Beton freilegen. Das freigelegte Armierungseisen bzw. die freigelegte Bewehrung von Korrosion befreien*.



*Oberflächenvorbereitungsgrad SA 2 1/2 gemäß EN ISO 8501-1

1 Korrosionsschutz

PCI Nanocret AP / PCI Legaran RP 1-komponentiger Korrosionsschutz und Haftschlämme*

- Für Armierungsstäbe bei der Betoninstandsetzung
- Als Frisch-in-frisch-Haftschlämme* für Reparaturmörtel
- CE nach DIN EN 1504-7
- Auftrag Korrosionsschutz: 2 Lagen mit je 1 mm
- Zwischentrocknung: ca. **30-90 Minuten** (mattfeucht)
- Nach ca. **2 Stunden** händischer Reparaturmörtelauftrag, nach ca. **8 Stunden** maschineller Reparaturmörtelauftrag

*Haftschlämme gilt nur für PCI Nanocret AP

2 Reparaturmörtel

PCI Nanocret R4 PCC **hochfest!** für hochfeste Betoninstandsetzung

- Für Boden, Wand und Decke
- CE nach DIN EN 1504-3 Klasse R4 > 45 N / mm²
- Schichtdicke: 5 - 50 mm
- Erfüllt die Anforderungen der RiLi SIB
- Begeh- und überarbeitbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**

PCI Nanocret R4 Rapid **schnell!** Zusatzinformation für das Produkt

- Für schnelle Betoninstandsetzung
- Für Boden, Wand und Decke
- CE nach DIN EN 1504-3 Klasse R4 > 45 N / mm²
- Schichtdicke: 5 - 50 mm
- Begehbar nach ca. **1 Stunde**, überstreichbar nach ca. **2 Stunden**

PCI Nanocret R4 Fluid **fließfähig!** hochfester fließfähiger Reparaturmörtel für die Betoninstandsetzung im Hoch- und Tiefbau

- Selbstverdichtend und ideal für dichte Bewehrungsanordnungen
- CE nach DIN EN 1504-3 Klasse R4 > 45 N / mm²
- Schichtdicke: 20 - 200 mm in einem Arbeitsgang
- Grundstandfestigkeit ausschaltbar nach ca. **4 Stunden**, überstreichbar nach ca. **3 Tagen**

3 Betonfeinspachtel

PCI Nanocret FC faserverstärkter Betonspachtel

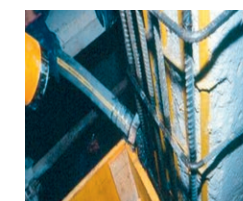
- Für innen und außen, für Wand und Decke
- Spannungsarm aushärtend, wasserfest, witterungs- und frosttausalzbeständig
- Schichtdicke: 1 - 10 mm
- CE nach DIN EN 1504-3 Klasse R2 > 15 N / mm²
- Verarbeitungszeit: ca. **45 Minuten**, zureiben: nach ca. **45-90 Minuten**
- Überstreichbar nach ca. **4 Stunden**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**
- Nach ca. **4 Stunden** für das Auftragen von Oberflächenschutzsystemen geeignet: PCI Betonfinish W und PCI Polyflex



Freilegen eines mit Chlorid geschädigten Betons in einer Tiefgarage



Vorbehandlung der Bewehrungsstäbe mit dem aktiv ausgestatteten Bewehrungsschutz PCI Nanocret AP / PCI Legaran RP



Einbringen des hochfesten, fließfähigen PCI Nanocret R4 Fluid in einen Bereich mit dichter Bewehrungsanordnung

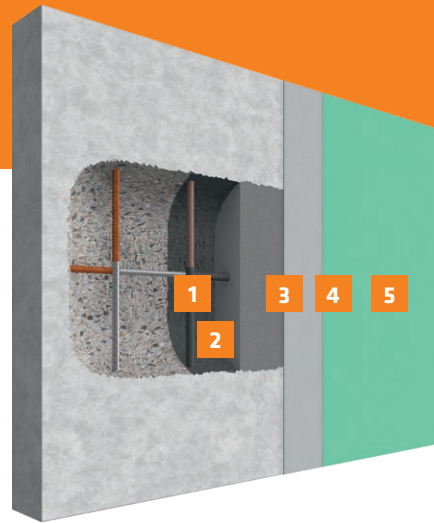


Schließen von Lunkern mit dem Feinspachtel PCI Nanocret FC



Mit dem Feinspachtel PCI Nanocret FC überarbeitete Stütze

A04 INSTANDSETZUNG VON VERKEHRSAUWERKEN UND LAU-ANLAGEN



- 1 Korrosionsschutz
- 2 Haftbrücke
- 3 Reparaturmörtel
- 4 Betonfeinspachtel
- 5 Oberflächenschutzsystem



Das geprüfte System für die statisch relevante Betoninstandsetzung nach ZTV-ING bewährt sich seit Jahren, wenn Brücken und Ingenieurbauwerke von Tunneln bis Parkhäusern instand gesetzt werden.

Der Reparaturmörtel PCI Peciment 50 ist nach ZTV-ING zertifiziert und in die BAST- und die BAW-Liste aufgenommen. Das System ist auch für die Betonreparatur in LAU-Anlagen geeignet (LAU = Lagern-Abfüllen-Umschlagen), das heißt ideal für Tankstellen oder Industrieanlagen, in denen wasser-gefährdende Stoffe wie aggressive Laugen und Säuren oder Lösemittel in Kraftstoffen ins Grundwasser gelangen könnten.



Aufbringen einer Mörtelhaftbrücke mit PCI Pecihaft



PCI Peciment 50 auf einer Brücke nach ZTV-ING



Ausführung eines Besenstrichs auf PCI Peciment 50



PCI Peciment 50 in einer Produktionshalle zum Lagern und Abfüllen chemischer Produkte

1 Korrosionsschutz

PCI Legaran RP BAST-gelisteter Korrosionsschutz

- Korrosionsschutz für Brücken und Ingenieurbauwerke nach ZTV-ING
- CE-geprüft nach DIN EN 1504-7
- Auftrag Korrosionsschutz: 2 Lagen mit je 1 mm
- Zwischentrocknung: ca. **30-90 Minuten** (mattfeucht)
- Nach ca. **2 Stunden** händischer Reparaturmörtelauftrag, nach ca. **8 Stunden** maschineller Reparaturmörtelauftrag

2 Haftbrücke

PCI Pecihaft BAST-gelistete Haftbrücke

- Haftbrücke für PCI Peciment 50 nach ZTV-ING
- Hohe Verbundfestigkeit, für hohlstellenfreie Verbindungen zwischen PCI Peciment und Beton
- Verarbeitung frisch in frisch

3 Reparaturmörtel

PCI Peciment 50 BAST-gelisteter Reparaturmörtel

- Für Brücken und Ingenieurbauwerke nach ZTV-ING und LAU
- CE nach DIN EN 1504-3 Klasse R4 > 45 N / mm²
- Frosttausalzbeständig und hoher Karbonatisierungswiderstand
- Schichtdicke: 10 - 50 mm in einem Arbeitsgang
- Begeh- und überarbeitbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**

4 Betonfeinspachtel

PCI Nanocrete FC faserverstärkter Betonspachtel

- Für innen und außen, für Wand und Decke
- Spannungsarm aushärtend, wasserfest, witterungs- und frosttausalzbeständig
- Schichtdicke: 1 - 10 mm
- CE nach DIN EN 1504-3 Klasse R2 > 15 N / mm²
- Verarbeitungszeit: ca. **45 Minuten**, zureiben: nach ca. **45 - 90 Minuten**
- Überstreichbar nach ca. **4 Stunden**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**
- Nach ca. **4 Stunden** für das Auftragen von Oberflächenschutzsystemen geeignet: PCI Betonfinish W und PCI Polyflex

5 Oberflächenschutzsystem (nach ZTV-ING)

PCI Betonfinish W starrer Oberflächenschutz für Fassaden und Ingenieurbauwerke

- Nähere Produktinformationen siehe Seite 10

PCI Polyflex elastischer Oberflächenschutz für Fassaden und Ingenieurbauwerke

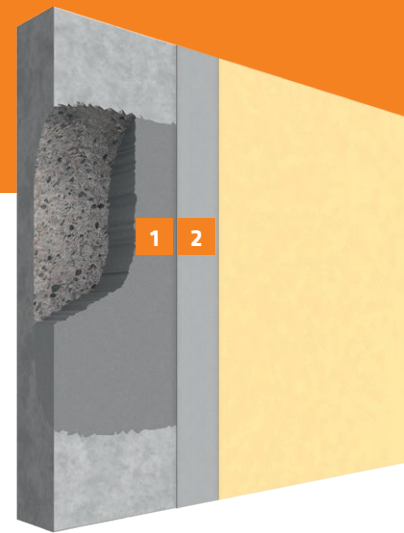
- Nähere Produktinformationen siehe Seite 10



A05 KOSMETISCHE REPARATUREN INNEN UND AUSSEN



Oftmals bedarf es nur kleinerer Schönheitsreparaturen an Betonbauteilen. So müssen scharfe Ecken und Kanten wieder begradigt, die Sicherheit gewährleistet oder auch nur die schöne Optik wiederhergestellt werden. Durch die schnell abbindenden Eigenschaften der PCI Polyfix- oder PCI Repafix-Produkte können die Ausbesserungen in kürzester Zeit und ohne Absperurmaßnahmen vorgenommen werden.



System Beton- und Mauerwerkssanierung

- 1 Reparaturmörtel
- 2 Betonfeinspachtel



PCI Polyfix 30 Sek. als Blitz-Zement-Mörtel zum schnellen Abdichten von Wasser-einbrüchen



Schließen von Fehlstellen mit PCI Polyfix 5 Min. oder PCI Repafix



Schließen von Fugen und Angarnieren von Ecken und Kanten mit PCI Nanocret R2



Aufbringen des faserverstärkten Feinspachtels PCI Nanocret FC



PCI Barrafill L: in Hell und Dunkel verfügbar zum Einstellen der gewünschten Betonfarbe

1 Reparaturmörtel

PCI Polyfix 30 Sek. wasserdicht!
Blitz-Montage-Mörtel

- Blitz-Zement-Mörtel als Wasserstopp und zum sofortigen Befestigen und Fixieren
- Verarbeitbar ca. **30 – 60 Sekunden**

PCI Polyfix 5 Min. schnell!
Schnell-Zement-Mörtel zum Ausbessern, Befestigen und Montieren

- Zum Ausspachteln von Fehlstellen, Löchern und Rissen bis ca. 0,5 l Hohlraum (unverschnitten), ohne Grundierung und Haftbrücke zu verarbeiten
- Aushärungszeit: ca. **5 Minuten**

PCI Repafix schnell!
Reparatur- und Modelliermörtel für Böden, Treppen und Wände aus Beton

- Schichtdicke kleinflächig: 2 – 50 mm
- Begehrbar nach ca. **90 Minuten**, voll belastbar nach ca. **1 Tag**

PCI Nanocret R2 leicht!
leichter Reparaturmörtel

- Universell für Betonbauteile und Mauerwerk
- Für Boden, Wand und Decke
- CE nach 1504-3 Klasse R2
- Schichtdicke: flächig 3 – 30 mm
- Ausbrüche: 3 – 100 mm
- Überarbeitbar nach ca. **4 Stunden**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**

2 Betonfeinspachtel

PCI Nanocret FC
faserverstärkter Betonspachtel

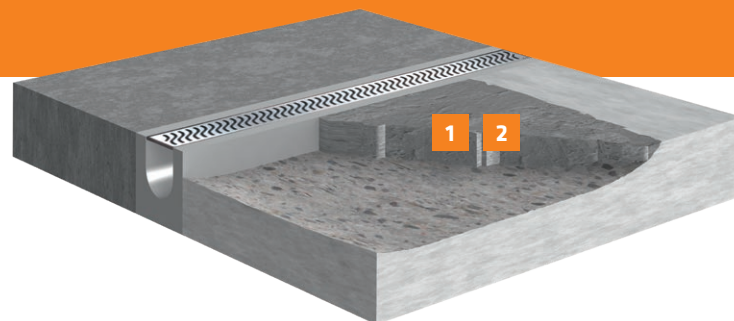
- Für innen und außen, für Wand und Decke
- Spannungsarm aushärtend, wasserfest, witterungs- und frosttausalzbeständig
- Plastisch und geschmeidig, Schichtdicke: 1 – 10 mm
- Verarbeitungszeit: ca. **45 Minuten**
- Überstreichbar nach ca. **4 Stunden**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**

PCI Barrafill L
feiner Beton- und Lunkerspachtel

- Für innen und außen, für Wand und Decke
- In den Farbtönen Hellgrau und Dunkelgrau erhältlich, daher Betonfarbe gut einstellbar
- Schichtdicke: 1 – 7 mm
- Verarbeitungszeit: ca. **50 Minuten**
- Überstreichbar nach ca. **4 Stunden**, voll belastbar nach ca. **7 Tagen**



A06 INSTANDSETZUNG VON BODENFLÄCHEN AUS BETON



- 1 Reparaturmörtel fließfähig
- 2 Reparaturmörtel standfest



Durch Befahrung und Witterungseinflüsse oder mechanische Belastung können selbst harte Betonflächen partiell zerstört werden. Um solche Flächen auszubessern, bieten wir Ihnen sowohl schnelle Lösungen, z. B. PCI Repafast, als auch normal erhärtende Reparaturmörtel, z. B. PCI Nanocret.

Wichtig: Alle diese Produkte weisen eine hohe Festigkeit auf, um den Belastungen auf Bodenflächen dauerhaft standzuhalten. Durch die schwundarmen Rezepturen werden selbst feinste Risse und folglich eindringendes Wasser und dadurch Frostschäden vermieden.



Fließfähiger Ausgleich einer Bodenfläche aus Beton mit PCI Repafast Fluid



Anarbeiten an eine Rinne mit dem Epoxi-Vergussmörtel PCI Repaflow EP Plus



Standfester Bodenausgleich eines Betonausbruchs mit PCI Repafast Tixo



Standfester Ausgleich einer Bodenfläche aus Beton mit PCI Repafast Tixo



Auskleiden eines Schachtrings und Setzen mit PCI Polyfix plus L



Ausgleich einer Schwelle oder Treppenstufe mit standfestem Epoxi-Mörtel PCI Aposan

1 Fließfähige Reparaturmörtel

PCI Repafast Fluid **schnell!** **bis -10 °C!**
fließfähiger Reparaturmörtel für
Verkehrsflächen und Industrieböden

- Fließfähiger Reparaturmörtel für befahrbare, horizontale Flächen
- Treibstoff- und frosttausalzbeständig
- Schichtdicke als Reparaturmörtel: 10 – 100 mm
- Schichtdicke als Gießmörtel: 25 – 150 mm
- Belastbar nach ca. **2 Stunden**

PCI Nanocret R4 Fluid
hochfester Instandsetzungsmörtel
für Betonbauteile

- Hochfester, fließfähiger Reparaturmörtel für die Betoninstandsetzung im Hoch- und Tiefbau
- Ausgezeichnete Verfüllung in Bereichen mit hoher Bewehrungsdichte
- Hoher Karbonatisierungswiderstand und Frosttausalzbeständigkeit
- Schichtdicke: 20 – 200 mm in einem Arbeitsgang
- Voll belastbar nach ca. **3 Tagen**

PCI Repaflow EP Plus **fließfähig!**
fließfähiger 3-komponentiger
Epoxi-Vergussmörtel

- Hochfest, auch für dynamische Belastungen
- Kraftschlüssiges Verbinden von Beton mit Metallbauteilen
- Zum Untergießen von Maschinenfundamenten, Brückenlagern und Pfeilern
- Hohe Chemikalienbeständigkeit
- Schichtdicke: 10 – 100 mm in einem Arbeitsgang
- Begehbar nach ca. **8 Stunden**, voll belastbar nach ca. **1 Tag**

PCI Polyfix plus Fluid **fließfähig!** **schnell!**
fließfähiger Schnellzement-Mörtel zur
Schnellmontage im Hoch- und Tiefbau

- Zum Vergießen von Schachtringen und -abdeckungen
- Zum Verankern und Befestigen von Stahlteilen und Bolzen
- Für Schichtdicken von 5 – 50 mm
- Ab +5 °C verarbeitbar
- Wasserfest, witterungs- und frosttausalzbeständig
- Schnell abbindend und rissfrei aushärtend

2 Standfeste Reparaturmörtel

PCI Repafast Tixo **schnell!** **bis -10 °C!**
standfester Reparaturmörtel für
Verkehrsflächen und Industrieböden

- Standfester Reparaturmörtel für befahrbare horizontale und geneigte Flächen, treibstoff- und frosttausalzbeständig
- Schichtdicke als Reparaturmörtel: 10 – 100 mm
- Zertifiziert nach DIN EN 1504-3 R4
- Belastbar nach ca. **2 Stunden**

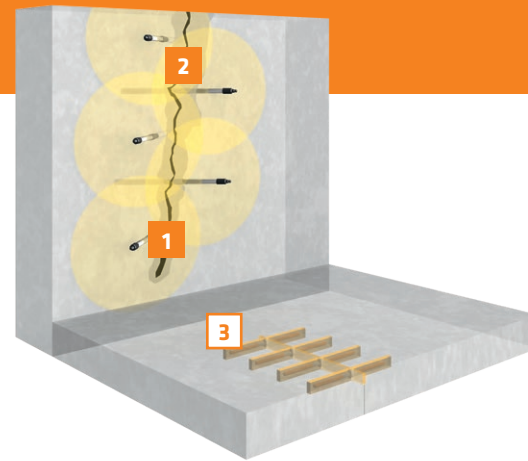
PCI Polyfix plus L
Schnell-Zement-Mörtel zur Schnell-
montage im Hoch- und Tiefbau

- Zum Setzen, Heben und Montieren von Schachtringen und Deckeln
- Zum Verschließen von Durchbrüchen und zum Erstellen von Dichtungs- /Hohlkehlen
- Zum Nachverfugen und Schließen von Klüften
- Schichtdicke: 50 mm bzw. mit Sand verschnitten bis 100 mm
- Belastbar nach ca. **2 Stunden**

PCI Aposan **standfest!**
standfester 2-komponentiger Epoxi-
Schwerlast-Reparaturmörtel

- Für kleine Betonflächen, Ausbruchstellen, Fugen sowie Kanten
- Hoch verschleißfest und chemikalienbeständig
- Schichtdicke: 2 – 50 mm
- Begehbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **7 Tagen**

A07 RISSE FÜLLEN WAND / BODEN STARR ODER FLEXIBEL



- 1 Vorbereitung
- 2 Injektion
- 3 Verharzen Estrich / Boden



Betonbauwerke und Estrichflächen unterliegen während ihres Lebenszyklus unterschiedlichen Belastungen. Statische Risse, entstanden z. B. durch Bauteilsenkungen, können die Folge sein. Durch gezieltes kraftschlüssiges Injizieren können diese Schäden dauerhaft beseitigt werden.

Tipp:

PCI Apogel Tagespacker: einfach zu montierender Stahlpacker mit dichtem Spanngummi, das Bohrloch kann sofort nach der Injektion verschlossen werden.



1 Vorbereitung

PCI Polyfix 5 Min. schnell!
**Blitz-Zement-Mörtel zum Ausbessern,
Befestigen und Montieren**

- Zum Verdämmen von Rissen vor dem Injizieren
- Zum Andichten von Bohrpäckern
- Auch für feuchte Oberflächen
- Aushärungszeit: ca. **5 Minuten**
- Hinweis: Ankleben von Klebepackern und alternativer Verdämmung vor der Injektion mit Reaktionsharzkleber, z. B. PCI Collastic

2 Injektionsharz Wand / Boden

PCI Apogel F starr!
**für wasser- und chemikalienbelastete
Flächen**

- 2-komponentiges Epoxidharz zum kraftschlüssigen Vergießen und Verpressen von Rissen und Hohlstellen in Beton und Estrich
- Auch geeignet für feuchte Rissflanken
- Niedrigviskos, dringt auch in feinste Risse und Hohlstellen ein
- Zertifiziert nach DIN EN 1504-5, ZTV-ING und LAU-Anlagen
- Verarbeitungszeit bei 23 °C: ca. **120 Minuten**
- Aushärungszeit bei 23 °C: ca. **15 Stunden**
- Hinweis: Für schnelle Rissverpressungen steht auch PCI Apogel-Schnell zur Verfügung.

PCI Apogel E elastisch!
**zum Abdichten und Verpressen
von Rissen**

- 2-komponentiges, begrenzt dehnfähiges PU-Harz für abdichtende Injektionen von Rissen und Klüften mineralischer Bauteile
- Auch geeignet für feuchte Rissflanken
- Zertifiziert nach DIN EN 1504-5
- Verarbeitungszeit bei 23 °C: ca. **100 Minuten**
- Aushärungszeit bei 23 °C: ca. **1 Tag**
- Hinweis: Bei Wasserandrang mit PCI Apogel PU vorverpressen

PCI Apogel PU Wasserstop!
**zum Abdichten und Verpressen
von Rissen**

- Schnell aufschäumendes PU-Harz zum Stoppen von Wasserandrang
- Verarbeitungszeit bei 23 °C: ca. **5 Minuten**
- Aushärtung sofort bei Wasserkontakt
- Hinweis: Für dauerhafte Abdichtung mit PCI Apogel E nachverpressen



Risse und Klüfte sorgfältig mit Mörtel verschließen (ggf. zuvor aufweiten)



Bauteil schräg zum Rissverlauf abwechselnd rechts und links anbohren. Das Bohrloch muss den Riss etwa in der Mitte überschneiden

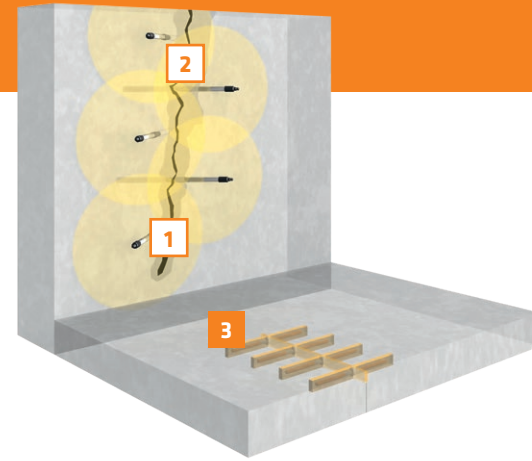


Den selbstdichtenden Packer in das zuvor gereinigte Bohrloch fest eindrehen



Das Injektionsharz von unten nach oben bis zur vollständigen Sättigung injizieren

Für eine schnelle Reparatur im Bodenbereich bietet PCI ein starres Rissvergusssystem auf Silikatharz-basis an. Durch ein einfaches Mischsystem können Risse und Estrichfugen mit minimalem Aufwand und ohne zusätzliches Equipment kraftschlüssig verschlossen werden.



- 1 Vorbereitung
- 2 Injektion
- 3 Verharzen Estrich / Boden

3 Verharzen Estrich / Boden

PCI Apogel SH
zum Vergießen von Rissen in Estrichen



- 2-komponentiges Silikatharz zum kraftschlüssigen Vergießen von Rissen und Scheinfugen in mineralischen Estrichen
- Besonders geruchs- und emissionsarm, für die Verwendung in Innenbereichen
- Schnell abbindend
- Verarbeitungszeit bei 23 °C: ca. **9 Minuten**
- Aushärtungszeit bei 23 °C: ca. **25 Minuten**
- Hinweis: Zum Sichern gegen Höhenversatz PCI Apogel Dübel verwenden



Estrich quer zur Arbeitsfuge einschneiden, aussaugen und PCI Estrichklammern einlegen



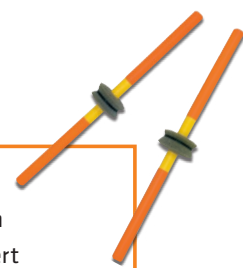
PCI Apogel SH in eine Kartusche umfüllen, mischen und gleichmäßig in die vorbereitete Fuge füllen



Oberfläche mit Quarzsand abstreuen

Tipp:

PCI Apogel Dübel: zum nachträglichen Verdübeln von Estrichfugen. Verhindert Höhenversatz bei gleichzeitiger horizontaler Bewegungsmöglichkeit durch Kunststoffhülsen.



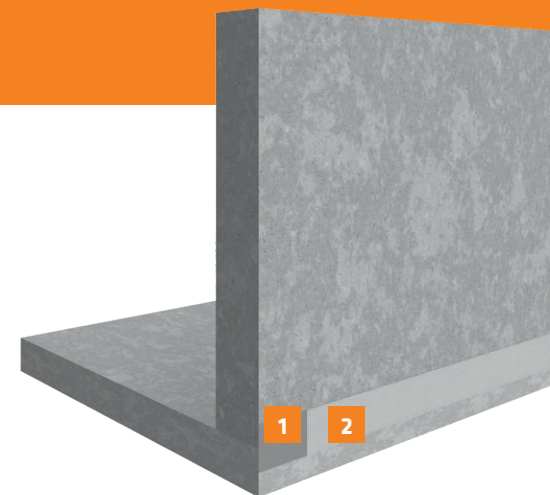
NAHTLOS SICHERGEHEN

Sperren Sie Wasser und Feuchtigkeit dauerhaft und sicher aus. Mit den PCI-Lösungen und Produkten für die Abdichtung konstruktiver Bauteilfugen.

B01 KONSTRUKTIVE BAUTEILFUGEN / VERKLEBEN VON BETON



Eindringende Feuchtigkeit schadet jedem Bauwerk. Um Konstruktionsfugen zwischen Betonbauteilen wirksam abzudichten, ist ein Fugenblech oder ein Dichtband erforderlich. Für einen dauerhaften Verbund mit einem elastischen Dichtband eignen sich Epoxidharzkleber, die darüber hinaus auch als Baukleber für Beton auf Beton oder Beton auf Metall verwendet werden können.



- 1 Epoxi-Baukleber
- 2 Abdichtungsband



1 Epoxi-Baukleber

PCI Barrafix EP Epoxi-Baukleber für kraftschlüssige Verbindungen

- 2-komponentiger Epoxi-Kleber für kraftschlüssiges Verbinden von Beton
- Zum nachträglichen Abdichten von Bauteilfugen in Verbindung mit dem Abdichtungsband PCI Pecitape 3000
- Zum Befestigen von Verankerungen und Pfosten aus Metall und an Betonbauteilen
- Haftung auch auf mattfeuchten Untergründen
- Verarbeitungszeit: ca. **30 Minuten**
- Zertifiziert nach DIN EN 1504-4
- Aushärtungszeit: ca. **1 Tag**, auch bei kühlen Temperaturen

PCI Barrafix EP Fein Epoxi-Baukleber zum Verkleben von Dichtbändern

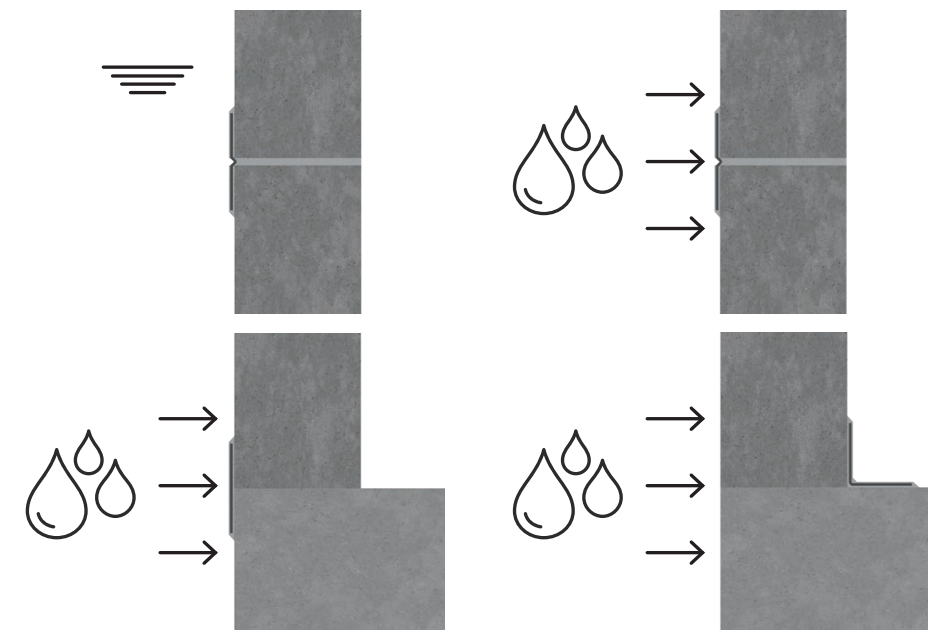
- 2-komponentiger Epoxi-Kleber zum Verkleben des PCI Pecitape 3000-Abdichtungsbandes
- Mit feiner Sieblinie und damit dünn ausstreichbar
- Lösemittel- und nonylphenolfrei
- Auf trockenen bis mattfeuchten Untergründen anwendbar
- Verarbeitungszeit: ca. **40 Minuten**
- Aushärtungszeit: ca. **1 Tag**, auch bei kühlen Temperaturen

2 Abdichtungsband

PCI Pecitape 3000 zum Abdichten von Rissen, Arbeits- und Bewegungsfugen, zum Abdichten unterschiedlicher Materialien

- Witterungsbeständig, dauerelastisch und leicht verschweißbar
- Hinweis: Auslaufendes Dichtband muss an den Stoßkanten fachgerecht verschweißt werden, um die Elastizität zu gewährleisten

Anwendungsbeispiele:



Den Epoxi-Baukleber PCI Barrafix EP gleichmäßig auftragen und das Abdichtungsband PCI Pecitape 3000 einlegen



Das Abdichtungsband PCI Pecitape 3000 sorgfältig andrücken und mit einer Kelle glattstreichen



Die Verschweißung von Abdichtungsbandern und das Verkleben von Über Eckverbindungen erfolgt mittels Heißluftpistole

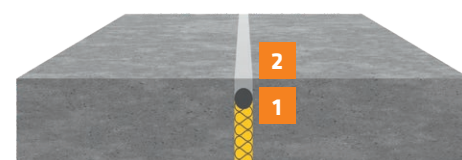
B02 ELASTISCHE BAUTEILFUGEN



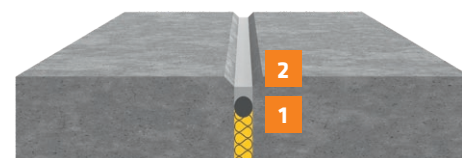
Bauteile sind aufgrund von Spannungen, z. B. durch thermische Längenausdehnungen, in Form und Größe begrenzt. Die entstehende Fuge bildet dabei eine Schwachstelle im Bauwerk, die mit besonderer Sorgfalt auszuführen und regelmäßig zu warten ist. Die Fugenprimer dienen hauptsächlich dazu, einen Verbund mit haftungsfeindlichen bzw. stark saugenden Untergründen herzustellen. Die Hinterfüllmaterialien verhindern eine Dreiflankenhaftung und gewährleisten somit eine dauerhafte Elastizität des Dichtstoffs. Der Dichtstoff muss den zu erwartenden Belastungen, z. B. Fahrverkehr oder chemische Einwirkungen, standhalten können.



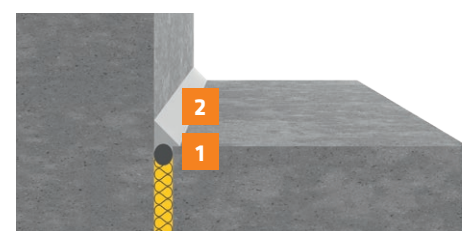
Arten von Fugenausbildungen



Vertikale / horizontale Fuge nicht befahrbar



Horizontalfuge befahrbar



Dreiecksfuge, Wand-Boden-Anschluss

1 Haftgrundierung

2 Elastische Bauteilfuge

Hinweis:

Die Untergrundvorbehandlung mit einem Primer ist bei allen elastischen Bauteilfugen zwingend erforderlich.

1 Haftgrundierung

PCI Elastoprimer zur Untergrundvorbehandlung bei Fugenabdichtungen

- Zur Verbesserung der Haftung von PCI-Fugendichtstoffen auf verschiedenen Untergründen
- PCI Elastoprimer 110: saugende mineralische Untergründe
- PCI Elastoprimer 145: nicht saugende metallische Untergründe
- PCI Elastoprimer 165: PVC-Folien
- PCI Elastoprimer 220: Aluminium, Edelstahl, Glas, Steinzeug, Weißblech
- Hinweis: Vor dem Gebrauch auf verschiedenen Untergründen Datenblatt beachten

2 Elastische Bauteilfuge

PCI Elritan 100 Polyurethan-Dichtstoff für Hochaufugen nach DIN 18540-F

- Elastisches 1-komponentiges Fugenmaterial aus Polyurethan
- Für senkrechte Bewegungs- und Anschlussfugen zwischen Metall- und Betonkonstruktionen sowie Fassadenverkleidungen, Holz und Putz
- Regenfest: sofort
- Durchhärtung: ca. 1–2 mm pro Tag
- Belastbar nach ca. **1 Tag**

PCI Elritan 140 Polyurethan-Dichtstoff für chemikalienbelastete Bewegungsfugen an Wand und Boden

- Elastisches 1-komponentiges Fugenmaterial aus Polyurethan
- Für Bewegungsfugen in Industrie- und Lagerhallen, Großküchen, an verfärbungsunempfindlichen Natursteinflächen sowie Fugen mit Chemikalieneinwirkung
- Für Anschlussfugen an Holz, Metall sowie Kunststoffbauteilen
- Geprüft nach DIN EN 15651, Teil 1 und Teil 4
- Regenfest: sofort
- Durchhärtung: ca. 3 mm pro Tag
- Begehrbar nach ca. **1 Tag**, befahrbar nach ca. **4 Tagen**

PCI Escutan TF für chemisch belastete Bereiche! für Kläranlagen, Wasserstraßen, Brücken- und Kanalbau

- Elastischer, chemikalienbeständiger 2-komponentiger PU-Dichtstoff
- Für Klärwerke und Dauernassbeanspruchung, bei Druckwasserbeanspruchung bis 2 bar
- Zum Abdichten von Manschetten und Blechen
- Geprüft nach DIN EN 15651, Teil 4
- Wurzelfest und mechanisch belastbar
- Durchhärtung: ca. **36–48 Stunden**



Zur Vermeidung einer Dreiflankenhaftung eine geschlossenzellige Rundschnur in der passenden Dimension einlegen



Auf die erforderliche Fugentiefe achten (mind. 10 mm)



Abkleben der Fugenkanten



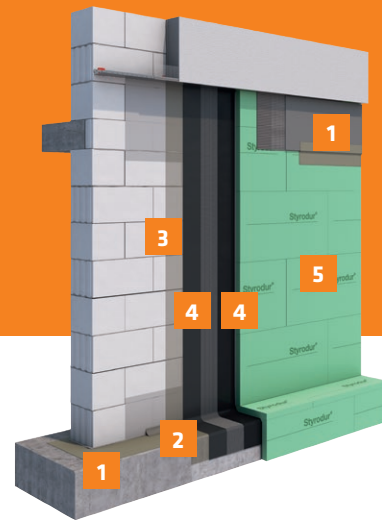
Primern der Fugenflächen und Abluftzeiten beachten. Auf gleichmäßiges Einbringen des Fugendichtstoffs achten



Abstreifen des überschüssigen Fugenmaterials und glätten

SICHERHEIT VON ALLEN SEITEN

Ob erdberührtes Bauteil, Mauerwerk oder Betonsockel: Feuchtigkeit muss draußen bleiben. Wie das sicher gelingt, demonstrieren die PCI-Produkte und -Systeme zum Abdichten und Sanieren von Bauwerken.



C01 BAUWERKSABDICHTUNG PMBC*



Bauwerksabdichtungen haben die Aufgabe, Bauteile optimal gegen Schädigungen durch angreifendes Wasser zu schützen und die Raumnutzung zu gewährleisten. Mit PCI Pecimor bietet PCI ein geprüftes System zur Bauwerksabdichtung. PCI Pecimor entspricht der neuen DIN 18533 und den Grundsätzen zur Erteilung des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses für Bauwerksabdichtungen sowie dem Übergang zu Bauteilen aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand und als Fugenabdichtung für Bauteile aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand.

System PCI Pecimor

- 1 Sockelabdichtung
- 2 Dichtungs- / Hohlkehle
- 3 Grundierung
- 4 Abdichtung
- 5 Dämmplattenkleber



*PMBC = polymermodifizierte Bitumen-Dickbeschichtung

1 Sockelabdichtung

Als Sockelabdichtung und Abdichtung unter Wänden (W4) die flexible 2K-Reaktivabdichtung **PCI Barraseal Turbo** verwenden.

2 Dichtungs- / Hohlkehle

Für die Ausbildung einer Dichtungs- / Hohlkehle am Übergang den Schnell-Zement-Mörtel **PCI Polyfix plus L** verwenden.

3 Grundierung

PCI Pecimor F Bitumen-Grundierung für Keller- außenwände und Fundamente

- Wasserverdünnbare lösemittelfreie Bitumenanstrichmasse vor dem Einsatz der Dickbeschichtung
- Aushärungszeit: ca. **1 Tag**

PCI Pecimor-Betongrund Spezial-Grundierung für Keller- außenwände aus Beton

- Mit Wasser anzumischende pulverige Absperrgrundierung
- Verhindert auf porigen Betonen eine mögliche Blasenbildung, während die Bitumendickbeschichtung aushärtet
- PCI Pecimor Dickbeschichtung frisch in frisch aufbringen

4 Abdichtung

PCI Pecimor 1K Klasse W1, W4 ! Bitumen-Dickbeschichtung für Kelleraußenwände und Fundamente



- Zum wasserdichten, rissüberbrückenden Abdichten nach DIN 18533, Wassereinwirkungsklassen W1-E und W4-E
- W1-E: Abdichtung gegen Bodenfeuchte und nicht stauendes Sickerwasser an erdberührten Bodenplatten und Wänden
- W4-E: Abdichtung im Sockelbereich
- Regenfest nach ca. **5 Stunden**, belastbar nach ca. **4 Tagen**

PCI Pecimor 2K Klasse W1, W2, W3, W4 ! Bitumen-Dickbeschichtung für Kelleraußenwände und Fundamente



- Zum wasserdichten, rissüberbrückenden Abdichten nach DIN 18533
- W1-E: Abdichtung gegen Bodenfeuchte und nicht stauendes Sickerwasser an erdberührten Bodenplatten und Wänden
- W2.1-E: Abdichtung gegen drückendes Wasser und aufstauendes Sickerwasser bis 3 m
- W3-E: Abdichtung gegen nicht drückendes Wasser auf erdberührten Deckenflächen
- W4-E: Abdichtung im Sockelbereich
- Regenfest nach ca. **4 Stunden**, belastbar nach ca. **2 Tagen**

5 Dämmplattenkleber

PCI Pecimor DK Bitumen-Dämmplattenkleber für Kelleraußenwände und Fundamente

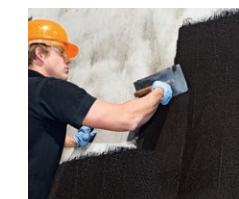
- Zur vollflächigen oder punktuellen Verklebung von Dämmplatten aus EPS, XPS oder Schaumglas
- Regenfest nach ca. **4 Stunden**, Verfüllen der Baugrube **sofort** möglich



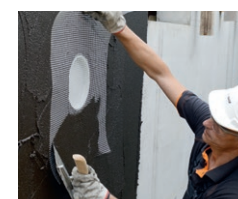
Ausbilden einer Dichtungs- / Hohlkehle am Übergang mit PCI Polyfix plus L



Grundierung eines saugfähigen Untergrunds mit PCI Pecimor F



Die PCI Pecimor Bitumen-Dickbeschichtung lässt sich leicht und kraftsparend verarbeiten



Einlegen einer PCI Gewebbahn im Bereich einer Rohrdurchführung bei drückendem Wasser (W2.1-E)



Vollflächige (oberhalb Grundwasserspiegel auch punktuell) Verklebung der Dämmplatten. Stöße der Platten anschließend verspachteln

C02 BAUWERKSABDICHTUNG MDS* / FPD*



Neben der klassischen bituminösen Abdichtung haben sich auch Abdichtungen mit flexiblen mineralischen Dichtschlämme oder polymermodifizierte Dickbeschichtungen durchgesetzt. Sie sind leicht aufzubringen und schnell abbindend.

Insbesondere bei der Sanierung spielt die flexible Reaktivabdichtung PCI Barraseal Turbo ihre Stärken aus, da sie selbst auf alten Bitumenabdichtungen haftet.

*MDS = mineralische Dichtschlämme

*FPD = flexible polymermodifizierte Dickbeschichtung



System PCI Barraseal Turbo

- 1 Dichtung- / Hohlkehle
- 2 Flächenabdichtung
- 3 Dämmplattenkleber
- 4 Sockelabdichtung



Perfekt als Flächenabdichtung im Neubau und in der Sanierung



Geeignet auch als Sockel- und Putzabdichtung



Einfache Verarbeitung: spachtel- und streichfähig, roll- und spritzbar



PCI Barraseal Turbo haftet selbst auf alten Bitumenabdichtungen



Übergang einer Schwarzabdichtung mit PCI Barraseal Turbo über die Geländeoberkante



PCI Barraseal Turbo als Horizontalsperre unter Wänden

1 Dichtungs- / Hohlkehle

- Für die Ausbildung einer Dichtungs- / Hohlkehle am Übergang den Schnell-Zement-Mörtel **PCI Polyfix plus L** verwenden.

2 Flächenabdichtung

PCI Barraseal Turbo elastisch! Klasse W1, W4!
Flexible 2K-Reaktivabdichtung



- Maximale Haftsicherheit – auch auf alten Bitumenabdichtungen
- Schnell abbindend – nach ca. **4 Stunden** regenfest, nach ca. **6 Stunden** kann die Baugrube verfüllt werden
- Universell einsetzbar – als Flächen-, Sockel- und Horizontalabdichtung und zum Verkleben von Dämmplatten
- Betongraue Farbe – die UV- und witterungsbeständige Abdichtung kann in einem Guss über die Geländeoberkante hochgeführt, so belassen oder überstrichen / überputzt werden
- Oberflächenschutz – als Chlorid und Betonschutz nach EN 1504-2 und Schutzsystem OS 5b nach RiLi SIB
- Radondicht – für wohngesundes Bauen, nachgewiesen durch ein externes Prüfzeugnis
- Abdichtung gegen drückendes Wasser – nach Prüfgrundsätzen MDS, FPD und FBB (ÜBB)

3 Dämmplattenkleber

PCI Barraseal Turbo
Flexible 2K-Reaktivabdichtung

PCI Pecimor DK
Bitumen-Dämmplattenkleber für Kelleraußenwände und Fundamente

- Zur vollflächigen oder punktuellen Verklebung von Dämmplatten aus EPS, XPS oder Schaumglas
- Regenfest nach ca. **4 Stunden**, Verfüllen der Baugrube **sofort** möglich

4 Sockelabdichtung

PCI Barraseal Turbo
Flexible 2K-Reaktivabdichtung

- Als Sockel- und Putzabdichtung, auch auf alten Bitumenabdichtungen



C03 BAUWERKSABDICHTUNG KSK*



Die Kaltselfstklebahnen (KSK) sind als Stoffgruppe in der aktuellen DIN 18533 Teil 2 (Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen) aufgeführt. KSK-Bahnen sind für Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser sowie im Sockelbereich zugelassen. Die Bahnen sind mind. 8 cm zu überlappen und die Stöße müssen fest angedrückt werden.

*KSK = kaltselfstklebende Bitumen-Dichtbahn



Grundierung je nach Witterung mit PCI BT 26 oder PCI BT 28



Kritische Ecken sicher abdichten mit PVC-Formteilen PCI BT 45 und PCI BT 46



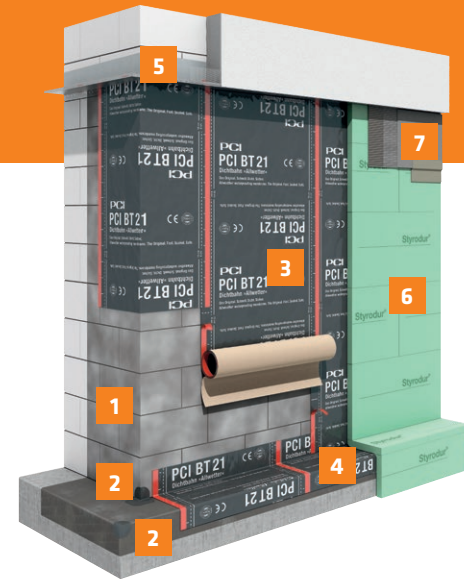
Beste Klebekraft



Beste Formbarkeit



Beste Sofortlösung



System PCI BT 21

- 1 Grundierung
- 2 Abdichtung von Fundamentecken
- 3 Flächenabdichtung
- 4 Abdichten Fußpunkt / Kanten
- 5 An- und Abschluss der Flächenabdichtung
- 6 Dämmplattenkleber
- 7 Sockelabdichtung



1 Grundierung

PCI BT 26
Voranstrich »Allwetter« für KSK-Dichtbahnen

- Haftaktiver Voranstrich für KSK-Dichtbahnen von +5 bis +30 °C

PCI BT 28
Spezialgrundierung (Winter)

- Spezialgrundierung vor dem Verkleben von KSK-Dichtbahnen bis -5 °C

2 Abdichtung von Fundamentecken

PCI BT 45
Innenecke

PCI BT 46
Außenecke

3 Flächenabdichtung

PCI BT 21 Klasse W1, W4!
KSK-Dichtbahn »Allwetter«



- Bis -5 °C verarbeitbar
- Zur normgerechten Abdichtung nach DIN 18533 Wassereinwirkungsklasse W1.1-E und W1.2-E
- Als Abdichtung gegen kapillaraufsteigende Feuchtigkeit und als Wasserdampfbremse unter Estrichen
- Zur Ausbildung der Z- und L-Abdichtung bei zweischaligem Mauerwerk DIN 18533-2 W4-E (Anwendungstyp MSB-nQ)

4 Abdichten Fußpunkt / Kanten

PCI BT 23
Dichtstreifen »Allwetter«



- Kaltselfstklebende Dichtstreifen zur Abdichtung von Gebäudebauteilen bis -5 °C

5 An- und Abschluss der Flächenabdichtung

PCI BT 42
Fixband B 100 / B 150

- Selbstklebendes Butyl-Dichtband mit einseitig kaschierem Kunststoffvlies

6 Dämmplattenkleber

PCI Pecimor DK
Bitumen-Dämmplattenkleber für Kelleraußenwände und Fundamente

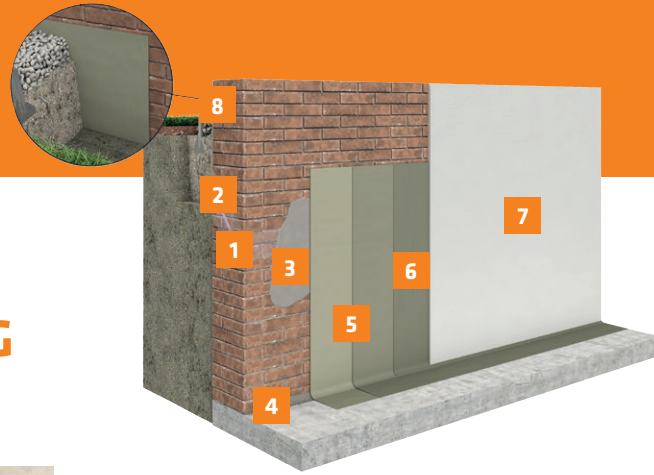
- Zur vollflächigen oder punktuellen Verklebung von Dämmplatten aus EPS, XPS oder Schaumglas
- Regenfest nach ca. **4 Stunden**, Verfüllen der Baugrube **sofort** möglich

7 Sockelabdichtung

PCI Barraseal Turbo
Flexible 2K-Reaktivabdichtung

- Als Sockel- und Putzabdichtung, auch auf alten Bitumenabdichtungen

C04 INNENABDICHTUNG / MAUERWERKSSANIERUNG



System PCI Barra

- 1 Horizontalsperre
- 2 Hohlräume verfüllen
- 3 Flächiger / partieller Ausgleich
- 4 Dichtungs- / Hohlkehle
- 5 Abdichtung
- 6 Kontaktschicht
- 7 Sanierputzmörtel
- 8 Sockelabdichtung (Außen)



Abgeplatzter Putz, Stockflecken und Ausblühungen auf den Mauersteinen sind ein Zeichen für zu viel Feuchtigkeit in der Wand. Feuchtigkeit im Keller kann vielerlei Ursachen haben. Probleme bereitet aber nicht nur die Feuchtigkeit selbst, sondern vor allem die darin gelösten Salze und Nitrate. Sie verteilen sich mit der Feuchte im Mauerwerk und bilden Kristalle, die sich bei erneuter Feuchtigkeitszufuhr vollsaugen und ausdehnen, sodass dabei die oberste Mauerwerksschicht und der Deckputz regelrecht weggesprengt werden.



Injektion einer wasserabweisenden Horizontalsperre mit PCI Barra Creme



Mauerwerk mit der flüssigen Horizontalabdichtung PCI Barra Gisol gegen aufsteigende Feuchtigkeit schützen



Aufbringen der mineralischen, sulfatbeständigen Abdichtung PCI Barraseal



Aufbringen von PCI Saniment 2 in 1 als Sanierputz und Feinputz in einem



PCI Saniment 2 in 1 ist schnell nachbearbeitbar mit feinem Filzbild

1 Horizontalsperre

PCI Barra Creme
WTA-geprüfte, lösemittelfreie Abdichtungscreme

- Anwendungsfertig für drucklose Injektion
- Direkt aus Kartusche verarbeitbar
- Auch bei starker Durchfeuchtung bis 95 %

PCI Barra Gisol
WTA-geprüfte Horizontalabdichtung gegen aufsteigende Mauerfeuchtigkeit

- Verkieselnde Bohrlochflüssigkeit
- Geeignet für Mauerwerk mit Durchfeuchtungsgrad bis max. 60 %
- Tränkzeit mind. 1 Tag

2 Hohlräume verfüllen

PCI Barra Inject
WTA-geprüfter Verfüllmörtel für Bohrlöcher, Hohlräume und Risse im Mauerwerk

- Aushärungszeit ca. 7 Tage

3 Flächiger / partieller Ausgleich

PCI Polycret 50
Ausgleichsmörtel für händische und maschinelle Verarbeitung

- Schnell abbindend, bereits nach ca. 5 Stunden überputzbar
- Für Schichtdicken von 3–50 mm
- Geeignet unter Innenabdichtungen nach WTA-Merkblatt

4 Dichtungs- / Hohlkehle

PCI Polyfix plus L
Schnell-Zement-Mörtel zur Schnellmontage im Hoch- und Tiefbau

- Schnell abbindend, rissfrei aushärtend
- Wasserdicht ab 10 mm Schichtdicke bis 5 m Wassersäule

5 Abdichtung gegen rückseitige Durchfeuchtung

PCI Barraseal starr
WTA-geprüfte, sulfatbeständige Dichtschlämme

- Trockenschichtdicke bei Bodenfeuchtigkeit: mind. 2 mm
- Für feuchtes und salzbelastetes Mauerwerk
- Überarbeitbar nach ca. 1 Tag, begehrbar nach ca. 2 Tagen, mit Wasser belastbar nach ca. 5 Tagen



6 Kontaktschicht

PCI Barraseal
Mineralische Dichtungsschlämme

- Sanierputz frisch in frisch auf Kontaktschicht auftragen

7 Sanierputzmörtel

PCI Saniment 2 in 1
WTA-geprüfter Sanierputzmörtel für feuchte und salzbelastete Untergründe

- Als Sanierputz und Feinputz in einem geeignet
- Putzdicke: 20–40 mm gesamt (bei zweilagig mindestens 10 mm je Lage)
- Händisch und maschinell ca. 45 Minuten verarbeitbar
- Aushärungszeit: pro mm Putzdicke ca. 1 Tag

8 Sockelabdichtung (Außen)

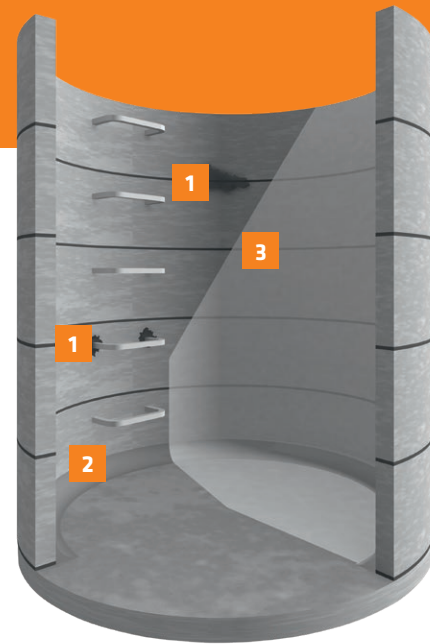
PCI Barraseal Turbo
Flexible 2K-Reaktivabdichtung

- Als Sockel- und Putzabdichtung, auch auf alten Bitumenabdichtungen

C05 ABDICHTEN VON ZISTERNEN UND WASSERBECKEN



Regenrückhaltebecken und Regenüberlaufbecken müssen vor Betonschädigungen geschützt werden und erfordern einen dauerhaften Oberflächenschutz, z. B. durch mineralische Dichtschlämmen. Bereiche mit dauerhafter mechanischer Reinigung wie z. B. Überlaufrippen werden in der Regel zusätzlich mit keramischen Platten ausgekleidet.



- 1 **Untergrundvorbereitung, Schließen von Ausbrüchen**
- 2 **Ausbildung Dichtungs- / Hohlkehle, Setzen von Schachtringen**
- 3 **Abdichtung**



Scharfe Kanten brechen, Innenecken mit Reparaturmörtel PCI Nanocret R4 PCC / PCI Polyfix plus L als Dichtungs- / Hohlkehle ausbilden



Herstellen eines ebenflächigen Untergrunds mit PCI Nanocret R4 PCC



Anputzen und Setzen eines Schachtrings mit PCI Polyfix plus L



Aufbringen der mineralischen Dichtschlämme PCI Barraseal in einer Zisterne



Aufbringen der schnell abbindenden, rissüberbrückenden und UV-beständigen Abdichtung PCI Barraseal Turbo in einem Wasserbecken

1 **Untergrundvorbereitung, Schließen von Ausbrüchen**

PCI Polyfix 5 Min. Blitz-Zement-Mörtel zum Ausbessern, Befestigen und Montieren

- Zum Ausspachteln von Fehlstellen, Löchern und Rissen
- Ohne Grundierung oder Haftbrücke zu verarbeiten
- Zum Befestigen von Schellen, Pfosten und Verankerungen
- Aushärtungszeit: ca. **5 Minuten**

PCI Nanocret R4 PCC hochfest! für hochfeste Betoninstandsetzung

- Für Boden, Wand und Decke
- CE nach DIN EN 1504-3 Klasse R4 > 45 N / mm²
- Erfüllt die Anforderungen der RiLi SIB
- Schichtdicke: 5 – 50 mm
- Begeh- und überarbeitbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**

2 **Ausbildung Dichtungs- / Hohlkehle, Setzen von Schachtringen**

PCI Polyfix plus L Schnell-Zement-Mörtel zur Schnellmontage im Hoch- und Tiefbau

- Trinkwassergeprüft und sulfatbeständig
- Zum Setzen, Heben und Montieren von Schachtringen und Deckeln
- Zum Verschließen von Durchbrüchen und zum Erstellen von Dichtungs- / Hohlkehlen
- Zum Nachverfugen und Schließen von Klüften
- Schichtdicke: 5 – 50 mm bzw. mit Sand verschnitten bis 100 mm
- Belastbar nach ca. **2 Stunden**

3 **Abdichtung**

PCI Barraseal starr! mineralische Dichtschlämme für Abwasserbereiche, Trinkwasser und Schwimmbäder



- Trinkwassergeprüft und sulfatbeständig
- Als nachträgliche, WTA-geprüfte Innenabdichtung gegen von außen drückendes Wasser sowie als Zwischenabdichtung unter Bitumen-Dickbeschichtungen; Trockenschichtdicke: mind. 2 mm
- Als Behälterabdichtung nach DIN 18535 gegen von innen drückendes Wasser bis 10 m Wassersäule; Trockenschichtdicke: mind. 3,5 mm
- 2. Lage nach ca. **2 Stunden** (mattfeucht), begehbar nach ca. **2 Tagen**, mit Wasser belastbar nach ca. **5 Tagen**

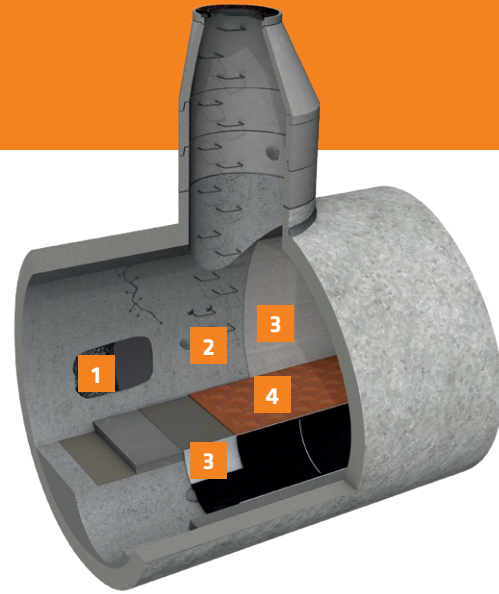
PCI Barraseal Turbo elastisch! flexible 2K-Reaktivabdichtung



- Als Abdichtung von Kellerwänden, Fundamenten und Betonbauteilen
- Als Horizontalabdichtung und Sockelabdichtung
- Als Behälterabdichtung nach DIN 18535 bis 10 m Wassersäule
- Trockenschichtdicke als Behälterabdichtung: mind. 2 mm
- 2. Lage nach ca. **4 Stunden** regenfest, nach ca. **6 Stunden** kann die Baugrube verfüllt werden



C06 KANALSANIERUNG



- 1 Korrosionsschutz
- 2 Reparaturmörtel
- 3 Abdichtung
- 4 Fugenmörtel



Die Aggressivität von Abwässern führt bei Betonkanälen oder Zementfugen in Klinkern zu Schädigungen. Diese Schäden entstehen in der Hauptsache durch chemische Reaktionen, die bei Betonbauwerken bis zur Bewehrung reichen können. Für die Qualität der Instandsetzung sind sulfatwiderstandsfähige Produkte und eine sorgfältige Verarbeitung sowie Untergrundvorbereitung zwingend erforderlich.



Vorbereiten einer geschädigten Betonoberfläche in einem Kanal



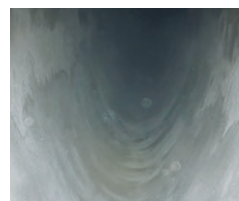
Der sulfatbeständige Reparaturmörtel PCI Nanocret R4 PCC kann sowohl händisch als auch maschinell aufgetragen werden



Setzen und Fixieren von Steigeisen im Bereich von Kanälen und Nachverfugen von Klinkerfugen mit PCI Polyfix plus L



Aufbringen der sulfatbeständigen Dichtschlämme PCI Barraseal im Bereich von Abwässern



Instand gesetzter Kanal kurz nach der Fertigstellung

1 Korrosionsschutz

PCI Legaran RP Korrosionsschutz und Haftschlämme

- Korrosionsschutz von Armierungsstäben bei der Betoninstandsetzung
- Haftbrücke für nachfolgende Reparaturmörtel
- Als Korrosionsschutz: Schichtdicke 2 mm (2 Schichten)
- Nach ca. **2 Stunden** händischer Reparaturmörtelauftrag, nach ca. **8 Stunden** maschineller Reparaturmörtelauftrag

2 Reparaturmörtel

PCI Nanocret R4 PCC hochfest! sulfatbeständiger Reparaturmörtel für die Betoninstandsetzung

- Für innen und außen
- Für Boden, Wand und Decke
- Schichtdicke: 5 – 50 mm
- Zertifiziert nach DIN EN 1504-3 R4
- Erfüllt die Anforderungen der RiLi SIB
- Zureiben nach ca. **45 – 60 Minuten**
- Begeh- und überarbeitbar nach ca. **1 Tag**

PCI Polyfix plus L Schnell-Zement-Mörtel zur Schnellmontage im Hoch- und Tiefbau

- Trinkwassergeprüft und sulfatbeständig
- Zum Setzen, Heben und Montieren von Schachtringen und Deckeln
- Zum Verschließen von Durchbrüchen und zum Erstellen von Dichtungs- /Hohlkehlen
- Zum Nachverfugen von Klinkern und zum Schließen von Ausbrüchen
- WW-Fugenmörtel nach DIN 19573
- Schichtdicke: 50 mm bzw. mit Sand verschnitten bis 100 mm
- Belastbar nach ca. **2 Stunden**

3 Abdichtung

PCI Barraseal starr! mineralische Dichtschlämme

- Trinkwassergeprüft, sulfat- und nassabriebbeständig
- Beständig gegen starken chemischen Angriff, Klasse XA3 bis pH4
- Als Horizontalperre, Sockelabdichtung, nachträgliche Innenabdichtung gegen von außen drückendes Wasser
- Innen und außen an Wand und Boden bis 10 m Wassersäule
- Trockenschichtdicke bei Bodenfeuchtigkeit: mind. 2 mm
- Trockenschichtdicke in Wasserbehältern: mind 3,5 mm
- 2. Lage nach ca. **2 Stunden** (mattfeucht), begehbar nach ca. **2 Tagen**, mit Wasser belastbar nach ca. **5 Tagen**

4 Fliesenkleber / Fugenmörtel

PCI Carrament grau Zementärer Mittelbett- und Ansetzmörtel

- Mittelbettkleber für Klinker, Schmelzbasaltteile und Polymerbetonplatten
- Schnell härtend, bereits nach ca. **4 Stunden** begehbar und verfugbar sowie nach ca. **1 Tag** voll belastbar

PCI Durapox Premium Epoxidharzmörtel zum Verlegen und Verfugen chemikalienbelasteter Steinzeugbeläge

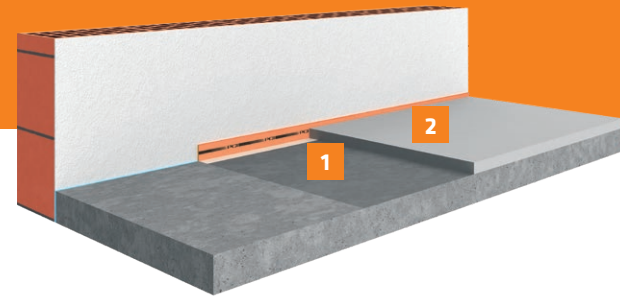
- Hoch chemisch beständig
- Fugenbreite 1 – 20 mm
- Verarbeitbar ca. **45 Minuten**, waschbar nach ca. **60 Minuten**

PCI Polyfix plus L Schnell-Zement-Mörtel zur Schnellmontage im Hoch- und Tiefbau

- Zum Nachverfugen von Klinkern und zum Schließen von Ausbrüchen
- WW-Fugenmörtel nach DIN 19573
- Wasserdicht ab 10 mm Schichtdicke bis 5 m Wassersäule

SCHNELL EINGEBAUT

Die Qualität des Bodens erkennt man schon bei der Verarbeitung, und deshalb lassen sich unsere Estriche und Bodenausgleichsmassen besonders kraftsparend einbauen und glätten. Sie härten spannungsarm aus und bilden eine homogene und geschlossene Oberfläche.



D01 ESTRICHE SCHNELL UND SICHER EINBAUEN



Mit der PCI Novoment-Produktreihe lassen sich mühelos Lastverteilungsflächen im Innen-, Außen- und Industriebereich herstellen. Die PCI Novoment-Estriche sind so formuliert, dass homogene geschlossene Oberflächen problemlos erstellt werden können. Die Estriche sind anschließend direkt nutzbar oder können mit Fliesen oder Beschichtungen versehen werden. Die schnell abbindenden PCI Novoment-Estriche sind bereits nach einigen Stunden nutzbar und am Folgetag beschichtbar.

- 1 Haftbrücke
- 2 Estrich



1 Haftbrücke

PCI Repahaft
Mörtel-Haftbrücke für Verbundestriche und Zementmörtel

- Für innen und außen
- Wasser- und frostbeständig
- Schichtdicke: 1,5 mm

2 Estrich

PCI Novoment M1 plus **schnell!**
Schnellestrich-Fertigmörtel für schnell belegereife Zementestriche

- Für innen und außen
- Auch zur direkten Nutzung geeignet
- Schichtdicke: 20 – 120 mm
- Geprüft nach DIN EN 13813 CT-C60-F7-A12
- Sehr emissionsarm nach GEV-EMICODE EC1 PLUS
- Begehbar nach ca. **3 Stunden**, belegereif nach ca. **1 Tag**

PCI Novoment M3 plus
Schnellestrich-Fertigmörtel für beschleunigt härtende Zementestriche

- Für innen und außen
- Auch zur direkten Nutzung geeignet
- Schichtdicke: von 20 – 80 mm
- Geprüft nach DIN EN 13813 CT-C25-F4-A12
- Sehr emissionsarm nach GEV-EMICODE EC1 PLUS
- Begehbar nach ca. **1 Tag**, belegereif nach ca. **3 Tagen**

PCI Novoment Light **leicht!**
Leichtestrich-Fertigmörtel für leichte Zementestriche geringer Eigenlast

- Für innen und außen
- Schichtdicke: 20 – 80 mm
- Verbrauch: **10 kg Pulver pro m² und cm**
- Geprüft nach DIN EN 13813 CT-C20-F4
- Sehr emissionsarm nach GEV-EMICODE EC1 PLUS
- Begehbar nach ca. **6 Stunden**, belegereif nach ca. **1 Tag**

PCI Novoment Z1 / Z3 **schnell!**
Schnellestrich-Bindemittel für schnell belegereife / beschleunigt härtende Estriche

- Für innen und außen
- Zum Erstellen von Estrichen auf Trenn- oder Dämmschichten oder als Verbundestrich
- Sehr emissionsarm nach GEV-EMICODE EC1 PLUS
- PCI Novoment Z1: begehbar nach ca. **3 Stunden**, belegereif nach ca. **1 Tag**
- PCI Novoment Z3: begehbar nach ca. **1 Tag**, belegereif nach ca. **3 Tagen**

PCI Repament Multi **multifunktional!**
Multifunktionaler, hochfester Schnellmörtel für Sanierungen im Gewerbe- und Wohnbau

- Hohe Druckfestigkeit ca. 60 bis 80 N / mm²
- Variabel von fließfähig bis standfest einstellbar
- Sehr emissionsarm nach GEV-EMICODE EC1 PLUS
- Schnelle Aushärtung: begehbar nach ca. **6 Stunden**, belegbar mit Fliesen nach ca. **6 Stunden**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**



Bei Verbundestrichen ist eine Haftbrücke aus PCI Repahaft aufzubringen



Der PCI Novoment Schnellestrich muss frisch in frisch auf die Haftbrücke aufgebracht werden



Estriche auf Dämm- und Trennlagen sind in homogenen Schichtdicken aufzubringen



Gegebenenfalls ist unterhalb der Trennlage ein Ausgleich im Verbund aufzubringen



Estriche oberflächlich mit einem Flügelglätter glätten

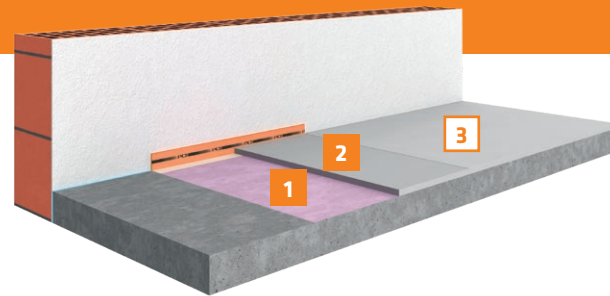


Estriche oberflächlich mit einer Traufel glätten

D02 ESTRICHE / BODENAUSGLEICHSMASSEN, FLIESSFÄHIG



Leicht verlaufende Bodenausgleichsmassen basieren auf Zement-Kunststoff-Mischungen, die mit einer Mindestschichtdicke von 3 mm aufgetragen und zum Ausgleich unebener Flächen eingesetzt werden. Die stehende Arbeitshaltung bietet einen hohen Verarbeitungskomfort. In Abhängigkeit von der erwarteten Beanspruchung können Bodenausgleichsmassen direkt als Nutzsichten oder als Untergründe dienen, die zusätzlich imprägniert oder versiegelt werden.

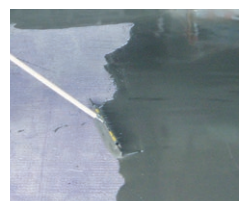


System Bodensanierung

- 1 Haftgrundierung
- 2 Fließfähiger Bodenausgleich
- 3 Imprägnierung / Kopfversiegelung



Vor dem Auftrag der fließfähigen Bodenausgleichsmasse PCI Gisogrund 404 als Haftvermittler aufbringen



Nach 3 Stunden kann ein Bodenausgleich, z. B. mit PCI Zemtec 1K, homogen aufgetragen werden



Das Material gleichmäßig verteilen und mit einer Stachelwalze entlüften



Ausgleich eines Betonbodens mit leicht verlaufendem Fließestrich PCI Zemtec 180



Einbau des mechanisch hoch belastbaren Zementbodenausgleichs PCI Periplan Multi in einer Gewerbehalle

1 Haftgrundierung

PCI Gisogrund 404 Spezial-Haftgrundierung auf saugenden und nicht saugenden Untergründen

- Für innen und außen
- Auf Beton, Estrich, Anhydrit, Gussasphalt und Magnesiaestrich verwendbar
- Auf nicht saugenden Untergründen, z. B. alten Fliesen
- Sehr emissionsarm nach GEV-EMICODE EC1 PLUS
- Begehbar nach ca. **3 Stunden**, überarbeitbar nach ca. **3 Stunden**

2 Fließfähiger Bodenausgleich

PCI Zemtec 1K Zement-Bodenausgleich für Wohnungs- und Gewerbebau

- Direkt nutzbar im trockenen Innenbereich, z. B. Lagerhallen, Werkstätten, Kellerräume etc.
- Für Fahrverkehr mit luft- und vollgummibereiften Fahrzeugen geeignet
- Schichtdicke: 3 – 30 mm
- Geprüft nach DIN EN 13 813: CT-C25-F6-AR0,5
- Sehr emissionsarm nach GEV-EMICODE EC1 PLUS
- Begehbar nach ca. **3 Stunden**, überarbeitbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **7 Tagen**

PCI Zemtec Outdoor Zementäre Beschichtung für den Wohnungs- und Gewerbebau

- Zum Beschichten und Nivellieren unebener Betonböden und Zementestrichflächen
- Witterungs-, frostausalz- und dauernassbeständig
- Direkt nutzbar im freibewitterten Außenbereich sowie im zeitweise feuchten oder trockenen Innenbereich
- Geeignet für Fahrverkehr mit luftbereiften Fahrzeugen
- Für Schichtdicken von 3 – 20 mm
- **Auf Gefälle bis 2 % einsetzbar**
- Begehbar nach ca. **4 Stunden**, überarbeitbar nach ca. **2 Tagen**, voll belastbar nach ca. **7 Tagen**

PCI Zemtec 180 Fließestrich direkt nutzbar als Verbundestrich

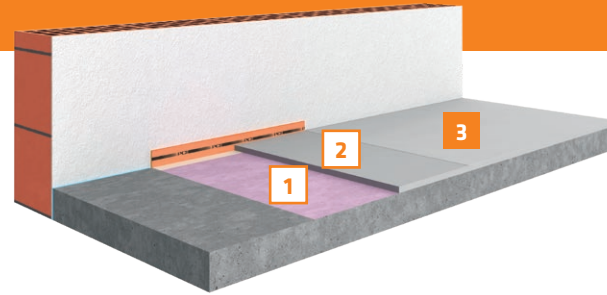
- Direkt nutzbarer, verlaufender, hochfester zementärer Fließestrich
- Schnell härtend im Innen- und Außenbereich
- Wasserfest, witterungs- und frostausalzbeständig
- Schichtdicke: 15 – 80 mm
- Geprüft nach DIN EN 13 813: CT-C60-F7-AR0,5
- Begehbar nach ca. **6 Stunden**, überarbeitbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **2 Tagen**

PCI Periplan Multi **multifunktional!** Zement-Bodenausgleich für Wohnungs-, Gewerbe- und Industriebau

- Direkt nutzbar im Innenbereich sowie im Außenbereich unter Oberbelägen
- Auf Betonböden, Zement-, Anhydrit- und Gussasphaltestrichen sowie keramischen Belägen
- Geprüft nach DIN EN 13813: CT-C40-F6-AR0,5
- Sehr emissionsarm nach GEV-EMICODE EC1 PLUS
- Schichtdicke: 3 – 40 mm

PCI Novoment Flow Fließestrich für Verbundestriche und Estriche auf Trenn- oder Dämmschicht

- Für innen und außen unter Oberbelägen
- Geeignet als Heizestrich
- Geprüft nach DIN EN 13813: CT-C60-F7
- Sehr emissionsarm nach GEV-EMICODE EC1 PLUS
- Schichtdicke: 20 – 80 mm
- Begehbar nach ca. **6 Stunden**, belegereif nach ca. **1 Tag**



System Bodensanierung

- 1 Haftgrundierung
- 2 Fließfähiger Bodenausgleich
- 3 Imprägnierung / Kopfversiegelung

Imprägnierungen und Kopfversiegelungen geben farbigen Bodenbeschichtungen neben der optischen Aufwertung zusätzlich die gewünschte Rutschfestigkeit. Durch die matte Struktur und durch Einmischen von Mikrohohlglaskugeln können sie somit zu einem hohen Maß an Sicherheit beitragen. Zudem sind Kopfversiegelungen notwendig, um Farbchips einzubetten und vor Abnutzung zu schützen.

3 Imprägnierung / Kopfversiegelung

PCI Zemtec Protect wässrige Silikatimprägnierung für mineralische Böden

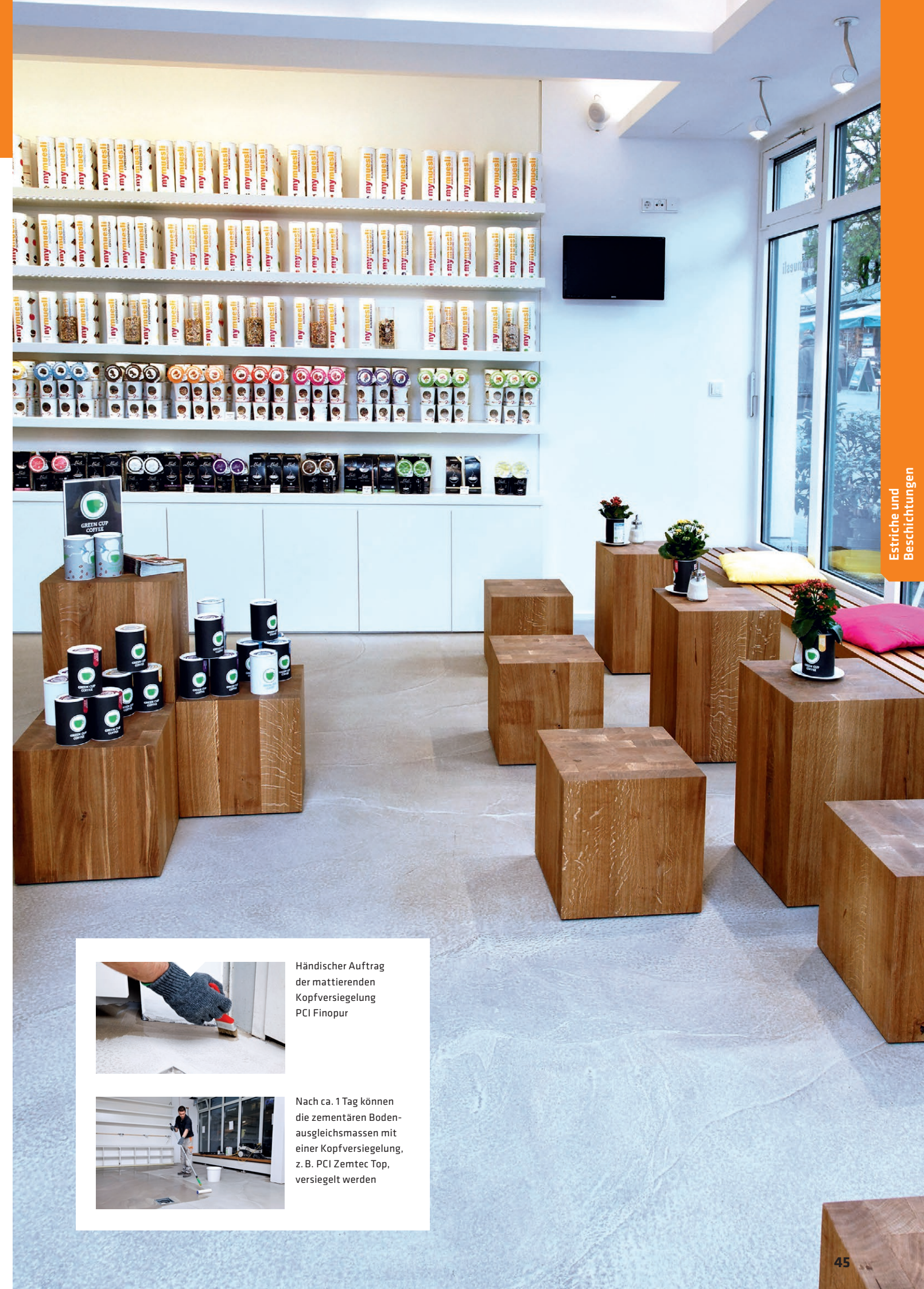
- 2-komponentige, farblose, verschleißfeste und rutschhemmende Imprägnierung
- Für innen und außen
- Für mineralische Böden auf Balkonen, in Garagen, Fabrikations- und Lagerräumen sowie Büros, Wohnräumen und Kellern
- Begehbar nach ca. **20 Minuten**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**
- Dampfdiffusionsoffen


PCI Finopur farblose PUR-Versiegelung als mattierende Kopfversiegelung auf Kunstharzbeschichtungen

- 2-komponentige, UV-stabile, matte Kopfversiegelung auf PCI-Versiegelungen und PCI-Beschichtungen im Innenbereich
- Zur chemikalienbeständigen Versiegelung von mit PCI Farbchips dekorativ gestalteten Böden
- Für Böden in Industriebetrieben, Lagerräumen, Gewerbebetrieben und Garagen
- Begehbar nach ca. **3 Stunden**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**


PCI Zemtec Top farblose Dispersions-Versiegelung

- 2-komponentige, UV-stabile, verschleißfeste und rutschhemmende Versiegelung
- Für zementäre Böden und PCI Zemtec-Bodenbeschichtungen
- Anwendungsbereiche: innen, außen, Boden
- Begehbar nach ca. **4 Stunden**, überarbeitbar nach ca. **4 Stunden**, belastbar nach ca. **3 Tagen**



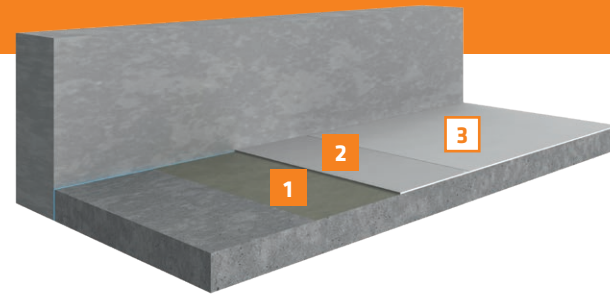


Händischer Auftrag der mattierenden Kopfversiegelung PCI Finopur



Nach ca. 1 Tag können die zementären Bodenausgleichsmassen mit einer Kopfversiegelung, z. B. PCI Zemtec Top, versiegelt werden

D03 BÖDEN DIREKT NUTZBAR / BESCHICHTUNGEN



System Bodenbeschichtung

- 1 Imprägnierung / Grundierung
- 2 Versiegelung / Beschichtung
- 3 Kopfversiegelung



Versiegelungen sind Anstriche von Bodenflächen aus Reaktionsharzen, die einen geschlossenen, durchgehenden Film an der Oberfläche bilden. Die Oberflächenstruktur des Untergrundes bleibt weitgehend erhalten. Beschichtungen hingegen sind ca. 1 bis 2 mm dick und bilden eine ebene dichte Oberfläche. Versiegelungen und Beschichtungen verbessern die mechanische und chemische Beanspruchbarkeit und erleichtern die Reinigung und Pflege. Darüber hinaus eröffnen sie optische Gestaltungsmöglichkeiten, da farbige und farblose Produkte angeboten werden.



Grundieren der vorbereiteten Fläche mit Epoxidharz wie z. B. PCI Epoxigrund 390



Abstreuen mit Quarzsand



Aufbringen der Verlaufsbeschichtung



Verteilen mit Rake und Stachelwalze



Händisches Anarbeiten an eine Dehnfuge

1 Imprägnierung / Grundierung

Als Systemgrundierung für PCI Apoten, PCI Apoten PU und PCI Supracolor ist PCI Epoxigrund 390 bzw. PCI Epoxigrund Rapid zwingend erforderlich.

PCI Apogrund W farblose Epoxi-Imprägnierung für Betonböden und Zementestriche

- 2-komponentiges Epoxidharz zur Verfestigung von Betonböden und zur Oberflächenvergütung gegen Absanden und Stauben von Zementestrichen
- Anwendungsbereiche: innen, außen, Boden
- Begeh- und überarbeitbar nach ca. **12 Stunden**

2 Versiegelung

PCI Apokor W farbige Epoxi-Versiegelung für Betonböden, Asphalt- und Zementestriche

- 2-komponentige, lösemittelfreie und farbige Versiegelung für Betonböden und Estriche im Innen- und Außenbereich
- Bei leichter bis mittlerer mechanischer Belastung und mäßiger chemischer Beanspruchung
- Farben: ca. RAL 7030 steingrau, ca. RAL 7032 kieselgrau
- Begeh- und überarbeitbar nach ca. **16 Stunden**, voll belastbar nach ca. **7 Tagen**

PCI Supracolor farbige PU-Versiegelungen für Zement- und Kunstharzböden

- 2-komponentige, UV-stabile mattfarbige Versiegelung für Betonböden und Estriche im Innen- und Außenbereich
- Bei leichter bis mittlerer mechanischer Belastung und chemischer Beanspruchung
- Farben: ca. RAL 7030 steingrau, ca. RAL 7032 kieselgrau
- Begeh- und überarbeitbar nach ca. **8 Stunden**, voll belastbar nach ca. **4 Tagen**

2 Beschichtung

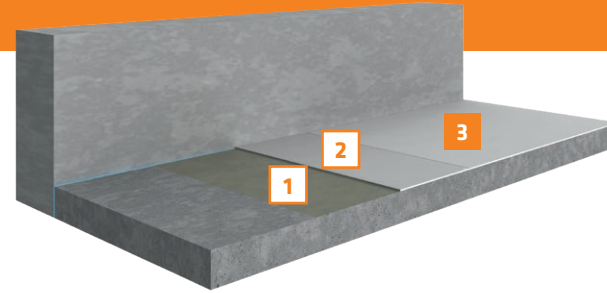
PCI Apoten PU PUR-Beschichtung für chemisch und mechanisch beanspruchte Industrieböden

- 2-komponentige, hochverschleißfeste und lösemittelfreie Polyurethan-Beschichtung auf Beton- und Estrichflächen
- Schichtdicke: 1,5 – 4 mm
- Anwendungsbereiche: innen, Boden
- Farbe: ca. RAL 7032 kieselgrau
- Weitere Farbtöne auf Anfrage!
- Begeh- und überarbeitbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **7 Tagen**

PCI Apoten Epoxi-Beschichtung für chemisch und stark mechanisch beanspruchte Industrieböden

- 2-komponentige, hochverschleißfeste und lösemittelfreie Epoxidharz-Beschichtung auf Beton- und Estrichflächen
- Schichtdicke: bis 1 mm, mit Quarzsand gefüllt bis 3 mm
- Anwendungsbereiche: innen, außen, Boden, Wand
- Farben: ca. RAL 7030 steingrau, ca. RAL 7032 kieselgrau
- Begeh- und überarbeitbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **7 Tagen**





System Bodenbeschichtung

- 1 Imprägnierung / Grundierung
- 2 Versiegelung / Beschichtung
- 3 Kopfversiegelung

Kopfversiegelungen geben farbigen Bodenbeschichtungen neben der optischen Aufwertung zusätzlich die gewünschte Rutschfestigkeit. Durch die matte Struktur und durch Einmischen von Mikrohohlglaskugeln können sie somit zu einem hohen Maß an Sicherheit beitragen. Zudem sind Kopfversiegelungen notwendig, um Farbchips einzubetten und vor Abnutzung zu schützen.

3 Kopfversiegelung

PCI Finopur
farblose PUR-Versiegelung als mattierende Kopfversiegelung auf Kunstharzbeschichtungen

- 2-komponentige, UV-stabile, matte Kopfversiegelung auf PCI-Versiegelungen und PCI-Beschichtungen im Innenbereich
- Zur chemikalienbeständigen Versiegelung von mit PCI Farbchips dekorativ gestalteten Böden
- Für Böden in Industriebetrieben, Lagerräumen, Gewerbebetrieben und Garagen
- Begehbar nach ca. **3 Stunden**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**

PCI Farbchips 05
Kunststoff-Farbflocken zum Einstreuen in Bodenbeschichtungen

- Farbe: graniti



Aufbringen einer UV-stabilen Kopfversiegelung, z. B. PCI Finopur



Einstreuen von Farbchips in die noch frische Beschichtung



D04 SANIERUNG VON GARAGEN- BÖDEN HARZBASIERTES SYSTEM



System Garagensanierung I

- 1 Sanierung Einfahrtschiene
- 2 Haftgrundierung
- 3 Fließfähiger Bodenausgleich
- 4 Beschichtung
- 5 Imprägnierung / Kopfversiegelung



Garagen unterliegen nicht nur mechanischen und hohen Punktbelastungen beim Ein- und Ausfahren, sondern auch Hitze, Frost, Nässe, Feuchtigkeit, Tausalz und Ölablagerungen greifen im Laufe der Jahre die Struktur der Bodenoberfläche an. Durch die Vielzahl der Belastungen sandet der Estrich bzw. der unversiegelte Betonboden ab und Beschädigungen wie Ausbrüche und Löcher entstehen. Mit den Garagensanierungssystemen von PCI können diese Beschädigungen komplett ausgeglichen und nachhaltig vermieden werden.

Untergrundvorbereitung

Alte Rückstände und haftungsfeindliche Verunreinigungen durch Abschleifen, z. B. mit einem Tellerschleifer, entfernen und anschließend die Bodenfläche absaugen.



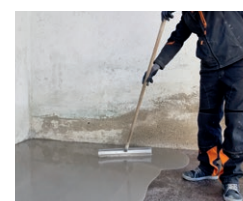
Alte Rückstände und Verunreinigungen durch Abschleifen entfernen



Aufbringen von PCI Aposan zum Überbrücken von Höhenunterschieden bis 50 mm



Zweimaliges Grundieren mit PCI Gisogrund 404 (im Kreuzgang sorgt für eine sichere Haftung des Bodenausgleichs auf dem Untergrund)



Angemischtes PCI Zemtec 1K gleichmäßig verteilen und anschließend mit einer Stachelwalze entlüften



Nach zweimaligem Streichen mit PCI Supracolor ist die optische Sanierung abgeschlossen



Optional PCI Farbchips einstreuen und dekorativ gestaltete Fläche mit PCI Finopur lichtecht und seidenmatt versiegeln

1 Sanierung Einfahrtschiene

PCI Aposan standfest
standfester 2-komponentiger Epoxi-Schwerlast-Reparaturmörtel

- Für kleine Betonflächen, Ausbruchstellen, Fugen sowie Reprofilieren von Garagenschwellen
- Hoch verschleißfest und chemikalienbeständig
- Schichtdicke: 2 – 50 mm
- Begehbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **7 Tagen**
- Vor dem Aufbringen von PCI Aposan mit PCI Epoxigrund 390 grundieren

2 Haftgrundierung

PCI Gisogrund 404
Spezial-Haftgrundierung auf saugenden und nicht saugenden Untergründen

- Für innen und außen
- Auf Beton, Estrich, Anhydrit, Gussasphalt und Magnesiaestrich verwendbar
- Auf nicht saugenden Untergründen, z. B. alten Fliesen
- Sehr emissionsarm nach GEV-EMICODE EC1 PLUS
- Begehbar nach ca. **3 Stunden**, überarbeitbar nach ca. **3 Stunden**

3 Fließfähiger Bodenausgleich

PCI Zemtec 1K
Zement-Bodenausgleich für Wohnungs- und Gewerbebau

- Direkt nutzbar im trockenen Innenbereich, z. B. Lagerhallen, Werkstätten, Kellerräume etc.
- Für Fahrverkehr mit luft- und vollgummibereiften Fahrzeugen geeignet
- Schichtdicke: 3 – 30 mm
- Geprüft nach DIN EN 13 813: CT-C25-F6-AR0,5
- Sehr emissionsarm nach GEV-EMICODE EC1 PLUS
- Farbe: grau
- Begehbar nach ca. **3 Stunden**, überarbeitbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **7 Tagen**

4 Beschichtung

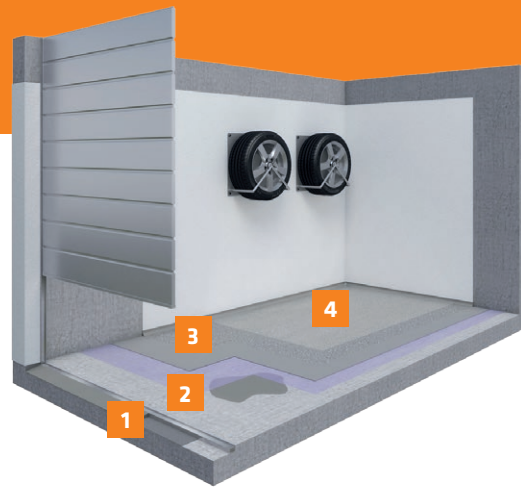
PCI Supracolor
farbige PU-Versiegelungen für Zement- und Kunstharzböden

- 2-komponentige, UV-stabile mattfarbige Versiegelung für Betonböden und Estriche im Innen- und Außenbereich
- Bei leichter bis mittlerer mechanischer Belastung und chemischer Beanspruchung
- Farben: ca. RAL 7030 steingrau, ca. RAL 7032 kieselgrau
- Begehbar und überarbeitbar nach ca. **8 Stunden**, voll belastbar nach ca. **4 Tagen**

5 Imprägnierung / Kopfversiegelung

- Kopfversiegelung und Farbchips siehe Seite 48
- Imprägnierung siehe Seite 44

D05 SANIERUNG VON GARAGEN- BÖDEN MINERALISCHES SYSTEM



System Garagensanierung II

- 1 Boden- / Wandspachtelung
- 2 Haftgrundierung
- 3 Beschichtung
- 4 Imprägnierung



Mit dem einfach zu verarbeitenden, mineralisch basierten Garagensystem kann der sanierungsbedürftige Garagenboden nicht nur optisch aufgewertet, sondern auch bestehendes Gefälle im Untergrund von bis zu 2 % beibehalten werden. Möglich macht das die zementäre Beschichtung PCI Zemtec Outdoor, die beim Ausbringen auf Gefälle mit reduzierter Wassermenge angemischt werden kann. So lässt sie sich zwar immer noch leicht verteilen, sackt aber nach dem Aufbringen nicht nach und garantiert damit eine konstant gleichbleibende Schichtdicke. Dank einer variablen Schichtdicke können auch kleinere Ausbrüche oder Toleranzen im Untergrund problemlos saniert und ausgeglichen werden.



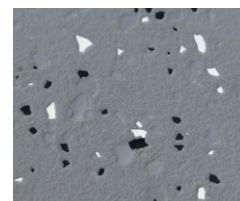
Die Bodenausgleichsmasse wird in Feldern auf den Boden aufgebracht



Und mit einer Rake in der gewünschten Schichtdicke verteilt



Während des Einbaus egalisiert und entlüftet sich PCI Zemtec Outdoor selbstständig



Zur optischen Gestaltung können in die noch frische Oberfläche Farbchips eingestreut werden

1 Boden- / Wandspachtelung

PCI Nanocret R4 PCC hochfest! für hochfeste Betoninstandsetzung

- Für Boden, Wand und Decke
- CE nach DIN EN 1504-3 Klasse R4 > 45 N / mm²
- Schichtdicke: 5 – 50 mm
- Erfüllt die Anforderungen der RiLi SIB
- Begeh- und überarbeitbar nach ca. 1 Tag, voll belastbar nach ca. 3 Tagen

2 Haftgrundierung

PCI Gisogrund 404 Spezial-Haftgrundierung auf saugenden und nicht saugenden Untergründen

- Für innen und außen
- Auf Beton, Estrich, Anhydrit, Gussasphalt und Magnesiaestrich verwendbar
- Auf nicht saugenden Untergründen, z. B. alten Fliesen
- Sehr emissionsarm nach GEV-EMICODE EC1 PLUS
- Begehbar nach ca. 3 Stunden, überarbeitbar nach ca. 3 Stunden

3 Beschichtung

PCI Zemtec Outdoor Zementäre Beschichtung für den Wohnungs- und Gewerbebau

- Direkt nutzbar im freibewitterten Außenbereich sowie im zeitweise feuchten oder trockenen Innenbereich
- Witterungs-, frosttausalz- sowie dauernassbeständig
- Im Außenbereich kein Oberbelag notwendig
- Geeignet für Fahrverkehr mit luftbereiften Fahrzeugen
- Für Schichtdicken von 3 – 20 mm
- Auf Gefälle bis 2 % einsetzbar
- Begehbar nach ca. 4 Stunden, überarbeitbar nach ca. 2 Tagen, voll belastbar nach ca. 7 Tagen

PCI Farbchips 05 Kunststoff-Farbflocken zum Einstreuen in Bodenbeschichtungen

- Farbe: graniti
- Farbchips siehe Seite 48

4 Imprägnierung

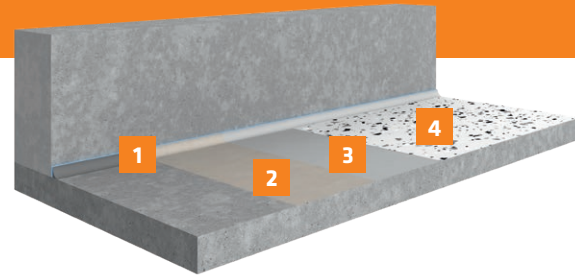
PCI Zemtec Protect wässrige Silikatimprägnierung für mineralische Böden

- 2-komponentige, farblose, verschleißfeste und rutschhemmende Imprägnierung
- Für innen und außen
- Für mineralische Böden auf Balkonen, in Garagen, Fabrikations- und Lagerräumen sowie Büros, Wohnräumen und Kellern
- Dampfdiffusionsoffen
- Begehbar nach ca. 20 Minuten, voll belastbar nach ca. 3 Tagen

D06 BESCHICHTUNG VON BALKONEN UND TERRASSEN



Balkone und Terrassen unterliegen besonderer Belastung durch UV-Strahlung und Temperatureinwirkungen. Zudem ist in berechneten Bereichen die Rutschsicherheit besonders wichtig. Das Balkonbeschichtungssystem von PCI ist unempfindlich gegen UV-Strahlung und auf die gewünschte Rutschfestigkeitsklasse einstellbar.



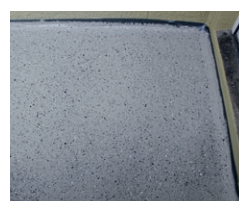
- 1 Untergrundvorbereitung
- 2 Grundierung / Kratzspachtelung
- 3 Beschichtung
- 4 Abstreuerung mit Farbchips oder Körnungen



Erstellen einer Hohlkehle aus PCI Bauharz abgemischt mit Quarzsand



Eine porenfreie Kratzspachtelung ermöglicht eine sichere Haftung und blasenfreie Aushärtung der nachfolgenden Beschichtung



Der erste Auftrag von PCI Pursol 1K kann mit PCI Farbchips 05 graniti abgestreut werden



Eingestreute Farbchips mit PCI Pursol transparent versiegeln. Bei Beschichtungen ohne Farbchips kann die 2. Lage mit PCI Pursol 1K farbige erfolgen

1 Untergrundvorbereitung

PCI Polyfix 5 Min. schnell!
Blitz-Zement-Mörtel zum Ausbessern, Befestigen und Montieren

Ausbildung einer Hohlkehle zementär

- Zum Ausspachteln von Fehlstellen, Löchern und Rissen bis ca. 0,5 l Hohlraum (unverschnitten)
- Zum Erstellen von Hohlkehlen ohne Grundierung oder Haftbrücke
- Aushärungszeit: ca. **5 Minuten**

PCI Polyfix plus L
Schnell-Zement-Mörtel zur Schnellmontage im Hoch- und Tiefbau

Ausbildung einer Dichtungs- oder Hohlkehle

- Schnell abbindend, rissfrei aushärtend
- Wasserdicht ab 10 mm Schichtdicke bis 5 m Wassersäule
- Aushärungszeit: ca. **25 Minuten**

PCI Bauharz
Epoxi-Bindemittel zum Herstellen von Reaktionsharzmörteln und -estrichen

Ausbildung einer Hohlkehle mit Epoxidharz

- Für Hohlkehlen PCI Bauharz mit Quarzsand 0,1–1,0 mm im Verhältnis 1:10 mischen
- Trockenzeit: ca. **16 Stunden**

2 Grundierung / Kratzspachtelung

PCI PUR-Grund

- Abmischen mit Quarzsand 0,06–0,30 mm im Mischungsverhältnis 1:1 bis 1:2
- Verbrauch der Mischung: ca. 600 g / m² bei 1 mm Rautiefe
- Trockenzeit: ca. **3 Stunden**

3 Beschichtung

PCI Pursol 1K
1K-PUR-Beschichtung für Betonböden und Zementestriche

- 1-komponentige PUR-Beschichtung zur Herstellung von UV- und witterungsbeständigen rissüberbrückenden Beschichtungen auf zementären Untergründen wie z. B. Balkonen, Terrassen und Laubengängen
- Wasserdampfdurchlässig
- Farben: transparent, farbige
- Begehbar und überarbeitbar nach ca. **5 Stunden**, voll belastbar nach ca. **7 Tagen**

4 Abstreuerung mit Farbchips oder Körnungen

PCI Pursol 1K transparent
Versiegelung mit Farbchips

- PCI Farbchips 05 homogen in die noch frische Beschichtung einstreuen
- Nach ca. **5 Stunden** PCI Pursol 1K transparent gleichmäßig im Kreuzgang auftragen

PCI Pursol 1K farbige
Versiegelung mit Körnung

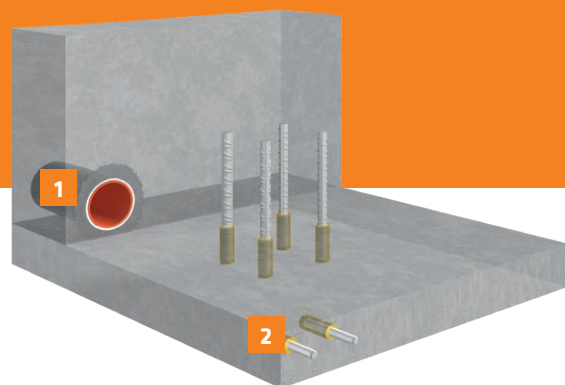
- Quarzsand oder die gewünschte Körnung homogen in die noch frische Beschichtung einstreuen
- Nach ca. **5 Stunden** PCI Pursol 1K farbige gleichmäßig im Kreuzgang auftragen
- Alternativ Mikrohohlglaskugeln in die zweite Versiegelung einrühren

Hinweis zur Untergrundvorbereitung:

Ist ein Ausgleichsgefälle oder Estrich notwendig, bitte Seite 40 beachten. Hohlkehlen müssen mit Trennstreifen von aufsteigenden Bauteilen getrennt werden.

HÄLT SCHNELL UND LANG

So viel steht fest: Mit PCI fixieren, verankern und vergießen Sie Bolzen, Gewinde, Rohre, Ankerplatten oder Stützen sicher. Ideal auch für schwere Maschinen und vibrierende Bauteile.



- 1 Fixiermörtel mineralisch
- 2 Reaktionsharz-Fixiermörtel

E01 VERANKERN UND FIXIEREN



Egal ob zementär oder mit Reaktionsharzen, eine Verankerung und Fixierung ist bei jeder Baumaßnahme erforderlich. Je nach den gewünschten Anforderungen bietet PCI Produkte, die optimal auf das Tempo der Aushärtung und die Belastung abgestimmt sind.



1 Fixiermörtel mineralisch

PCI Polyfix 5 Min. schnell!
Blitz-Zement-Mörtel zum Ausbessern, Befestigen und Montieren

- Zum Ausspachteln von Fehlstellen, Löchern und Rissen
- Ohne Grundierung oder Haftbrücke zu verarbeiten
- Für Hohlräume bis ca. 0,5 l
- Aushärtungszeit: nach ca. **5 Minuten**

PCI Repafix
Reparatur- und Modelliermörtel für Böden, Treppen und Wände aus Beton

- Zum Verfüllen von Ausbrüchen und Reprofilierarbeiten
- Schichtdicke: 2 – 50 mm
- Aushärtungszeit: ca. **3 Stunden**

PCI Barrafix EP standfest!
Epoxi-Baukleber für kraftschlüssige Verbindungen

- 2-komponentiger Epoxi-Baukleber für kraftschlüssiges Verbinden aus Beton
- Zum Befestigen und Verankern von Pfosten aus Metall und Betonbauteilen
- Verarbeitungszeit: ca. **30 Minuten**
- Zertifiziert nach DIN EN 1504-4
- Aushärtungszeit: nach ca. **1 Tag**

2 Reaktionsharz-Fixiermörtel

PCI Barrafix 920 spritzbar!
Methacrylat-Verankerungsmörtel

- Universeller Verankerungsmörtel zum Befestigen von Bolzen, Gewindestäben und Ankerplatten
- Schnelle Erhärtung auch auf feuchten Untergründen
- 2-komponentig, aber durch Spiralaufsatz mit herkömmlichen Kartuschenspritzen verarbeitbar
- Aushärtungszeit:
bei +5 °C: ca. **3 Stunden**
bei +20 °C: ca. **50 Minuten**
bei +30 °C: ca. **40 Minuten**

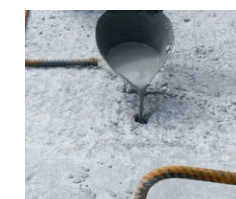
Hinweis:
Bezüglich Vorbereitung und Dimensionierung von Bohrlöchern sowie Dimensionierung der Anker technisches Merkblatt beachten



Setzen von Muffen mithilfe von zementären Mörteln wie z. B. PCI Repafix



Verankern von Einbauteilen mithilfe von zementären Mörteln wie z. B. PCI Repafix



Verfüllen von Bohrlochern mit PCI Polyfix 5 Min.

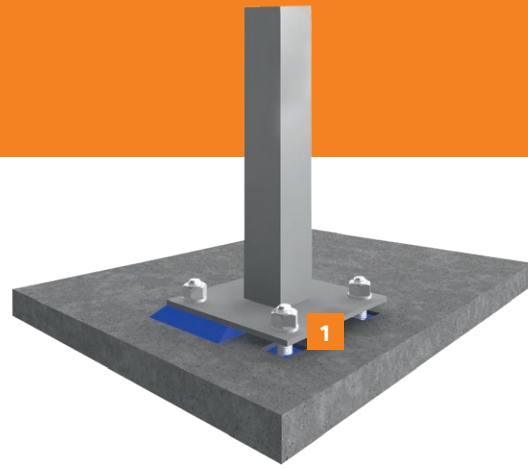


Verfüllen von Verankerungen mit Methacrylat PCI Barrafix 920



Fixieren von Verankerungen mit Methacrylat PCI Barrafix 920

E02 VERGUSS VON BAUTEILEN UND MASCHINEN



1 Vergussmörtel



Für eine lange Lebensdauer und ein Minimum an Vibrationen sind Präzisionsvergussmörtel unumgänglich. Durch beste Verlaufseigenschaften und hohe Festigkeiten ermöglichen PCI Repaflow-Vergussmörtel einen optimalen Lastabtrag auf das Fundament. Neben den rein zementären Systemen haben sich für starke dynamische Belastungen oder die Einbettung von Metallfüßen und Stützen Reaktionsharz-Vergussmörtel wie z. B. PCI Repaflow EP Plus bewährt.



Schalung erstellen, Material gleichmäßig von einer Seite in die Schalung eingießen, damit Luft vollständig entweichen kann



Material bis zum Überlauf auf der gegenüberliegenden Seite verfüllen



Verguss einer Stütze mit PCI Repaflow



Fixieren von Einbauteilen mit zementärem PCI Repaflow Turbo



Schwundfreies Ausfüllen von Spalten mit PCI Repaflow USM

1 Vergussmörtel

PCI Repaflow **zementär!** zementärer Vergussmörtel

- Vergussmörtel für lastabtragende Verbindungen zwischen Betonuntergründen mit Maschinenfundamenten, Stahlfußplatten, Stahlschienen, Kranbahnschienen, Widerlagern, unter Hochregalstützen etc.
- Geprüft nach DIN EN 1504-6 und DAfStb-Richtlinie
- Schichtdicke: 5 – 100 mm
- Ausschallbar nach ca. **12 Stunden**, belastbar nach ca. **1 Tag**

PCI Repaflow Plus **zementär!** Vergussbeton

- Vergussmörtel für lastabtragende Verbindungen zwischen Betonuntergründen mit Maschinenfundamenten, Stahlfußplatten, Stahlschienen, Kranbahnschienen, Widerlagern, unter Hochregalstützen etc.
- Geprüft nach DIN EN 1504-6 und DAfStb-Richtlinie
- Schichtdicke: 40 – 150 mm
- Ausschallbar nach ca. **12 Stunden**, belastbar nach ca. **1 Tag**

PCI Repaflow Turbo **schnell!** schneller zementärer Vergussmörtel

- Für den schnellen Verguss von Hohlräumen und Aussparungen z. B. an Kanaldeckeln, Geländerpfosten, Regalstützen, Betonbauteilen
- Schichtdicke: 5 – 50 mm
- Mit Rundkies 4 – 8 mm: bis 100 mm vergießbar
- Ausschallbar und belastbar nach ca. **1 Stunde**

PCI Repaflow USM **zementär!** **standfest!** standfester Unterstopfmörtel

- Zum Unterstopfen von Stahl-, Holz- und Betonkonstruktionen
- Zum schwindfreien Verfüllen von Hohlräumen und Spalten
- Geprüft nach DIN EN 13813
- Schichtdicke: 15 – 50 mm (verschnitten mit Kies: 15 – 80 mm)
- Ausschallbar nach ca. **10 Stunden**, belastbar nach ca. **1 Tag**

PCI Repaflow EP Plus **Exposi-Vergussmörtel!** fließfähiger 3-komponentiger Epoxi-Vergussmörtel

- Hochfest, auch für dynamische Belastungen
- Kraftschlüssiges Verbinden von Beton mit Metallbauteilen
- Zum Untergießen von Maschinenfundamenten, Brückenlagern und Pfeilern
- Eingießen von Pfosten und Stützen
- Zum Ausbessern von stark frequentierten Betonoberflächen
- Hohe Chemikalienbeständigkeit
- Geprüft nach DIN EN 1504-6
- Schichtdicke: 10 – 100 mm
- Begehbar nach ca. **8 Stunden**, belastbar nach ca. **1 Tag**



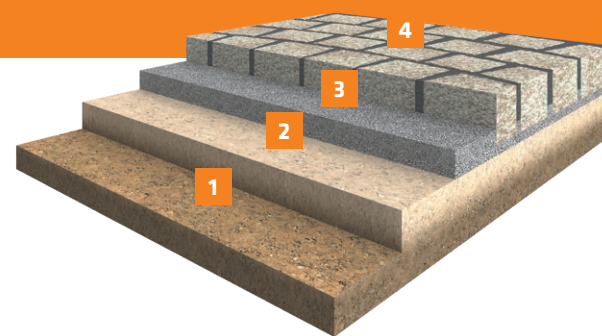
VORSPRUNG STEIN FÜR STEIN

Bei der dauerhaften Verlegung von Pflaster oder Platten im Außenbereich führt kein Weg an PCI Pavifix vorbei: funktionale, verschleißfeste Verlege- und Fugenmörtel für lange Zeit.

F01 PFLASTERBELÄGE DRAINFÄHIG / NICHT DRAINFÄHIG



Pflasterbeläge gehören schon seit dem Altertum zum Erscheinungsbild von Städten und Hauszugängen. Damit auch künftige Generationen sich an mit Pflastersteinen gestalteten Flächen erfreuen können, müssen Mörtel und Systeme verwendet werden, die dauerhaft sind. Die zementären Pflasterfugenmörtel von PCI sind auf Festigkeiten und Beständigkeiten gegen Frost und Abrieb geprüft und bieten somit je nach Einsatzbereich das entsprechende Maß an Sicherheit.



- 1 Planum
- 2 Frost- / Tragschicht
- 3 Bettung
- 4 Fugenmörtel



1 Planum

Der Untergrund mit dem Planum muss ausreichend verdichtet und auf die zu erwartende Belastung ausgelegt sein. Das Gefälle des Planums muss auf die Gefällrichtung des Pflasterbelags angepasst sein. Es muss ausreichend eben, d. h. ohne wasserstauende Vertiefungen ausgebildet sein.

2 Frost- / Tragschicht

Die Frostschuttschicht bzw. die kombinierte Frosttragschicht muss ausreichend wasserdurchlässig und fachgerecht verdichtet sein. In der gebundenen Bauweise ist auf der Frostschuttschicht eine gebundene Tragschicht vorzusehen, bestehend aus Drainbeton oder Drainsphal.

3 Bettung

PCI Pavifix DM Drain-Verlegemörtel für Natur- und Betonwerkstein

- Als wasserdurchlässiger Estrich unter Naturwerksteinen
- Als drainfähiger Bettungsmörtel
- Zum Setzen von Randsteinen und Beeteinfassungen
- Größtkorn: 4 mm
- Begehbar nach ca. **8 Stunden**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**

4 Fugenmörtel

PCI Pavifix 1K Extra **drainfähig!** drainfähiger Pflasterfugenmörtel für Natur- und Betonwerksteinbeläge

- Drainfähig, keine Versiegelung von Flächen
- Mit Wasser einschlammbar
- Frost- und witterungsbeständig
- Fugenbreite: 3 - 50 mm
- Begehbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **3-7 Tagen**

PCI Pavifix PU **drainfähig!** für Natur- und Betonsteinpflaster

- Drainfähig, keine Versiegelung von Flächen
- Hoch verschleißfest
- Rissfrei aushärtend
- Frost- und witterungsbeständig
- Für Verkehrsflächen bis mittlere Belastung
- Fugenbreite: 5 - 50 mm
- Regenfest nach ca. **1 Stunde**, begehbar nach ca. **4 Stunden**, voll belastbar nach ca. **7 Tagen**

PCI Pavifix CEM **verschleißfest!** Zementpflasterfugenmörtel für Natursteinpflaster

- Hoch fließfähig und polymermodifiziert, für hohlraumfreien Verbund von Fuge und Pflastersteinen
- Nicht drainfähig
- Hoch verschleißfest
- Hohe Frostausatzbeständigkeit
- Fugenbreite: 5 - 80 mm
- Begehbar und regenfest nach ca. **8 Stunden**, voll belastbar nach ca. **1 Tag**



Einbau des Monokornmörtels PCI Pavifix DM auf eine unterstützende Drainmatte



Einbringen des drainfähigen Pflasterfugenmörtels PCI Pavifix 1K Extra auf der vorgeässten Natursteinfläche



Einbringen des zementären Pflasterfugenmörtels PCI Pavifix CEM auf eine vorgeässte Pflastersteinfläche

IMMER DAS RICHTIGE EXTRA

Wie Sie PCI-Putze, -Mörtel und -Estriche noch besser machen oder einfacher verarbeiten?
Mit bedarfsgerechten Zusätzen und Verarbeitungshilfen können Sie PCI-Putze, -Mörtel und -Estriche an Gegebenheiten auf der Baustelle anpassen oder einfacher verarbeiten.

G01 MÖRTELVERGÜTUNGEN UND VERARBEITUNGSHILFEN



Mörtel, Putze und Estriche können bei Bedarf den Umgebungsbedingungen oder bestimmten Einsatzbereichen angepasst werden. So bietet PCI beispielsweise mit dem PCI Frostschutzmittel einen Zusatzstoff an, der die Verarbeitung und – viel wichtiger – die Erhärtung des Mörtels bei kühlen Temperaturen verbessert. Kunststoffvergütungen wie beispielsweise PCI Emulsion oder PCI Estrifix verbessern die Plastizität, die Haftung sowie die Spannung in zementären Mörteln.

Hilfsstoffe, wie Schalöl oder Nachbehandler schaffen gleichmäßige und porenfreie Oberflächen oder schützen vor Schüsseln oder Rissbildung durch zu schnelles Austrocknen.



PCI Mischöl Verarbeitungshilfe für Zementestriche und Zementputze

- Verbesserung der Verarbeitbarkeit von Mörtel durch Erhöhung der Gleitfähigkeit
- Kein tiefes Eindringen von Wasser durch Unterbrechung der Kapillarporen in den Mörteln
- Erhöhung des Frosttausalzstandes
- Verbrauch: ca. 25 ml je 25 kg Zement

PCI Dichtungsmittel Mörteldichtungsmittel für zementäre Estriche, Putze sowie Fugen- und Mauermörtel

- Plastifizierende Wirkung auf Mörtel
- Erhöhung der Dichtigkeit und somit widerstandsfähiger gegen betonaggressive Gewässer
- Verbesserung der Frostsicherheit
- Verbrauch: ca. 200 ml je 25 kg Zement

PCI Emulsion flüssiger Polymerzusatz zum Verbessern der Haftung von Mörteln und Putzen

- Als Anmachflüssigkeit zum Herstellen von Kontaktschlämmen
- Verbesserung der Haftung von Mörteln und Spritzbewerfen an zementären Untergründen
- Erhöhung der Plastizität von Mörtelmischungen
- Rissfreie Aushärtung, reduzierte Spannungen im Mörtel
- Höhere Verschleißfestigkeit und Dichtigkeit der Mörtel
- Verbrauch als Mörtelzusatz: ca. 25 – 35 ml je kg Mörtel, als Haftschlämme: ca. 400 ml je m²

PCI Estrifix Estrichzusatzmittel für zementäre Estriche

- Plastifizierend, der Estrich wird geschmeidiger und leichter verarbeitbar
- Verringerung des w / z-Wertes, weniger Bluten
- Höhere Festigkeiten sowie härtere Oberflächen von Estrichen und Heizestrichen
- Verbrauch: ca. 75 ml je 25 kg Zement

PCI Frostschutzmittel Mörtelzusatz für Zementmörtel, Estrich und Beton

- Zur besseren Verarbeitung bei niedrigen Temperaturen (> 0 °C)
- Schnelle Festigkeitsentwicklung zur Vermeidung von Frostschäden während der Härtung
- Senkt den Gefrierpunkt von Frischmörteln
- Verbrauch: ca. 300 ml je 25 kg Zement

PCI CK 310 Mineralölbasiertes Beton-Trennmittel für alle gebräuchlichen Schalungen

- Verhindert und beseitigt Anhaftungen von Mörtel oder Beton
- Schützt Metalle vor Rost, Holz vor Fäulnis
- Sorgt für porenarme, fleckenfreie Betonoberflächen
- Witterungs- und frostbeständig

PCI CK 615 Gebrauchsfertiger Nachbehandler

- Wirtschaftlich Auftragen im Spritzverfahren
- Auf junge Beton- und Estrichoberflächen auftragbar
- Verhindert das zu frühe Austrocknen und damit Schüsseln und Rissbildung
- Lösemittel- und wachsfrei



Aufbringen eines Spritzbewerfs, vergütet mit PCI Emulsion












Mit Zusatzmitteln wie PCI Estrifix und PCI Dichtungsmörtel werden Verarbeitung und Eigenschaften von zementären Estrichen optimiert

ALLE PRODUKTE IM ÜBERBLICK










	Seite
Betoninstandsetzung	66
Oberflächenschutz in der Betoninstandsetzung	68
Bauwerksabdichtung	70
Estriche / Bodenausgleichsmassen	72
Imprägnierungen / Versiegelungen / Beschichtungen	74
Vergussmörtel	76
Pflasterfugenmörtel / Bettungsmörtel	78

BETONINSTANDSETZUNG

Korrosionsschutz		Statisch relevante Betoninstandsetzung						Nicht statisch relevante Betoninstandsetzung		
Produkt	PCI Nanocret AP PCI Legaran RP	PCI Nanocret R4 PCC / PCI Nanocret R4 Rapid	PCI Nanocret R4 SM	PCI Nanocret R4 Fluid	PCI Repafast Tixo	PCI Repafast Fluid	PCI Nanocret R3	PCI Nanocret R2	PCI Nanocret FC	PCI Barrafil L
Produktbeschreibung	Korrosionsschutz, Haftschlämme (nur PCI Nanocret AP)									
Anwendung		Hochfeste Instandsetzungsmörtel	Hochfester Spritzmörtel	Fließfähiger Instand- setzungsmörtel	Standfester Reparaturmörtel bis -10 °C	Fließfähiger Reparaturmörtel bis -10 °C	Universal- reparaturmörtel	Leichtmörtel	Feinspachtel	Fein- und Lunkerspachtel, (2 Farbtöne)
Schichtstärke	2-lagig	5 – 50 mm	6 – 40 mm	20 – 200 mm	10 – 100 mm	10 – 100 mm	3 – 50 mm	3 – 100 mm	1 – 10 mm	1 – 7 mm
Wand + Decke	✓	✓	✓				✓	✓	✓	✓
Boden	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Händisch verarbeitbar	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Maschinell verarbeitbar		✓	✓	✓			✓		✓	✓
Nutzbar nach	ca. 2 – 8 Stunden	ca. 1 Tag (R4 PCC) ca. 2 Stunden (R4 Rapid)	ca. 1 Tag	ca. 1 Tag	ca. 2 Stunden	ca. 2 Stunden	ca. 1 Tag	ca. 4 Stunden	ca. 4 Stunden	ca. 4 Stunden
Untergrund	Bewehrung, Beton	Beton	Beton	Beton	Beton	Beton	Beton	Mauerwerk, Beton	PCI Nanocret, Beton	PCI Nanocret, Beton
Technische Daten										
ÖBV-gelistet		✓	✓				✓	✓	✓	
TBA-Graubünden- gelistet		✓ (PCI Nanocret R4 PCC)			✓				✓	
DIN EN 1504-3	DIN EN 1504-7	Klasse R4	Klasse R4	Klasse R4	Klasse R4	Klasse R4	Klasse R3	Klasse R2	Klasse R2	Klasse R2
Druckfestigkeit		≥ 45 N / mm ²	≥ 45 N / mm ²	≥ 45 N / mm ²	≥ 45 N / mm ²	≥ 45 N / mm ²	≥ 25 N / mm ²	≥ 15 N / mm ²	≥ 15 N / mm ²	≥ 15 N / mm ²
Haftzugfestigkeit		≥ 2,0 N / mm ²	≥ 2,0 N / mm ²	≥ 2,0 N / mm ²	≥ 2,0 N / mm ²	≥ 2,0 N / mm ²	≥ 1,5 N / mm ²	≥ 0,8 N / mm ²	≥ 0,8 N / mm ²	≥ 0,8 N / mm ²
Verbrauch	2 – 3 kg / m ²	1,9 kg / m ² und mm	1,9 kg / m ² und mm	2,0 kg / m ² und mm	2,0 kg / m ² und mm	2,0 kg / m ² und mm	1,5 kg / m ² und mm	1,5 kg / m ² und mm	1,5 kg / m ² und mm	1,5 kg / m ² und mm

OBERFLÄCHENSCHUTZ BEI DER BETONINSTANDSETZUNG

Oberflächenschutz			
Produkt	PCI Silconal AG	PCI Silconal W	PCI Silconal 353
			
Produktbeschreibung	farblose Antigriffitischutzbeschichtung	farblose Imprägnierung	farblose Hydro- und Oleophobierung
Anwendung			
Schichtstärke	1- bis 2-lagig	1-lagig	1-lagig
Wand + Decke	✓	✓	✓ (Wand)
Boden			
Händisch verarbeitbar	✓	✓	
Maschinell verarbeitbar	✓	✓	✓
Nutzbar nach	ca. 1 Tag	ca. 3 Stunden	ca. 24 Stunden
Untergrund	Beton, Mauerwerk, Klinker, Naturwerkstein	Beton, Mauerwerk	Beton, Mauerwerk, Klinker, Sandstein, Naturwerkstein
Technische Daten			
ÖBV-gelistet			
TBA-Graubünden-gelistet			
OS-Klassen			
Zertifizierung			
Eindringtiefe			
Haftzugfestigkeit			
Verbrauch	0,2 – 0,6 l / m ²	0,2 – 0,5 l / m ²	0,1 – 0,3 kg / m ²







Oberflächenschutz nach DIN EN 1504 Teil 2			
PCI Silconal 303	PCI Silconal 328	PCI Betonfinish W	PCI Polyflex
			
farblose Hydrophobierung	farblose Hydrophobierung, Oberflächenschutz	farbiger Oberflächenschutz	farbiger flexibler Oberflächenschutz
Anwendung			
1- bis 2-lagig	2-lagig	2-lagig (gesamt ≥ 0,2 mm)	2-lagig (gesamt ≥ 490 µm)
✓	✓	✓	✓
✓	✓		
✓	✓	✓	✓
✓	✓	✓	✓
ca. 4 Stunden	ca. 4 Stunden	ca. 6 Stunden	ca. 4 Stunden
Beton (trocken und feucht), Mauerwerk, PCI Nanocret	Beton, Klinkermauerwerk, PCI Nanocret	Beton, PCI Silconal 328, PCI Nanocret	Beton, PCI Silconal 328, PCI Nanocret
✓			✓
	OS 1 / OS A	OS 4 / OS C	OS 5A / OS DII
DIN EN 1504-2	DIN EN 1504-2	DIN EN 1504-2	DIN EN 1504-2
Eindringklasse I < 10 mm	Eindringklasse II ≥ 10 mm		
		≥ 1,0 N / mm ²	≥ 0,8 N / mm ²
0,15 – 0,35 l / m ²	0,2 – 0,5 l / m ²	ca. 0,4 l / m ² (bei 2 Anstrichen)	ca. 0,8 l / m ² (bei 2 Anstrichen)






BAUWERKSABDICHTUNG

	Grundierungen				Bitumen-Dickbeschichtung (PMBC)		Bitumenbahn (KSK)	Mineralische Dichtschlämme (MDS)		Dichtungskehlenmörtel	Ausgleichsmörtel	Dämmplattenkleber
Produkt	PCI Pecimor Betongrund	PCI Pecimor F	PCI BT 26	PCI BT 28	PCI Pecimor 1K	PCI Pecimor 2K	PCI BT 21	PCI Barraseal	PCI Barraseal Turbo	PCI Polyfix plus / plus L	PCI Polycret 50	PCI Pecimor DK
Materialbasis	Pulvermischung	Bitumen	Bitumen-Kautschuk-Emulsion	Kautschuk	Bitumen	2K Bitumen / Zement	Reißfeste Valéron-Spezialfolie mit stark klebender Bitumenkautschuk-Dichtmasse	Zement-Dispersions-Mischung, starr, sulfatbeständig	2K Zement / Dispersion, flexibel, schnell	Schnell-Zement-Mörtel	Spezialzemente / Additive und Kunststoffe	2K Bitumen / Zement
Anwendung												
Schichtdicke		als Bitumen-Schutzanstrich bei zweimaligem Auftrag 0,3 mm			Wassereintragsklasse W1-E, W4-E Trockenschichtdicke mind. 3 mm	Wassereintragsklasse W1-E, W4-E , Trockenschichtdicke mind. 3 mm Wassereintragsklasse W2.1-E, W3-E Trockenschichtdicke mind. 4 mm	Bahndicke 1,5 mm	bei Bodenfeuchtigkeit mind. 2 mm, bei drückendem Wasser mind. 3,5 mm Trockenschichtdicke	als Bauwerksabdichtung (W1-E, W4-E) ca. 2 mm Trockenschichtdicke	5 – 100 mm	3 – 50 mm	Zahnung ca. 10 mm oder Punktklebverfahren
Regenfest*	frisch in frisch verarbeiten	ca. 2 Stunden	ca. 1 Stunde	+23 °C ca. 30 Min. bis -5 °C ca. 2 Std.	ca. 5 Stunden	ca. 4 Stunden	sofort	ca. 1 Tag	ca. 4 Stunden	PCI Polyfix plus nach ca. 5 Minuten PCI Polyfix plus L nach ca. 25 Minuten		ca. 4 Stunden
Belastbar nach*		ca. 1 Tag	ca. 1–3 Stunden	siehe oben	ca. 4 Tagen	ca. 2 Tagen	sofort (-5 bis +30 °C)	ca. 3 Tagen	ca. 3 Tagen	ca. 2 Stunden	ca. 5 Stunden	ca. 4 Stunden
Technische Daten												
Normen und Regelwerke					DIN 18533 Wassereintragsklasse W1-E, W4-E	DIN 18533 Wassereintragsklasse W1-E, W2.1-E, W3-E, W4-E allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nach PG-FBB (PG-ÜBB) Radondichtheitsprüfung	DIN 18534-2 Wassereintragsklassen W0-I bis W2-I DIN 18533 Wassereintragsklasse W1-E, W4-E DIN EN 13969, DIN EN 14967 Radondichtheitsprüfung	DIN 18535 Wassereintragsklasse W1-B, W2-B allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nach PG-MDS Für den Trinkwasserbereich mit amtlichem Prüfzeugnis nach DVGW-Arbeitsblatt W 347 / W 270 WTA-geprüfte Innenabdichtung	DIN 18533 Wassereintragsklassen W1-E, W4-E DIN 18535 Wassereintragsklassen W1-B, W2-B allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nach PG-MDS, -FPD, -FBB (-ÜBB) Oberflächenschutz nach EN 1504-2, RiLi SIB OS 5b Radondichtheitsprüfung	Wasserdichter Dichtungs- / Hohlkehlenmörtel nach DIN 18533 Für den Trinkwasserbereich mit amtlichem Prüfzeugnis nach DVGW-Arbeitsblatt W 347 / W 270	erfüllt die Anforderungen an einen Ausgleichsmörtel unter Innenabdichtungen nach WTA-Merkblatt DIN EN 998-1	
Verbrauch	ca. 100 bis 250 ml / m ² (Pulver, ca. 30 g / m ²)	unverdünnt ca. 250 bis 300 ml / m ² verdünnt 1:5 ca. 50 ml / m ²	> +5 °C = ca. 150 g / m ² < +5 °C = ca. 300 g / m ²	ca. 120 bis 300 g / m ²	Nassschichtdicke 4 mm (3 mm Trockenschichtdicke) ca. 4 l / m ²	Wassereintragsklasse W1-E, W4-E Nassschichtdicke 4 mm (Trockenschichtdicke 3 mm) ca. 4 l / m ² Wassereintragsklasse W2.1-E, W3-E Nassschichtdicke 5 mm (Trockenschichtdicke 4 mm) ca. 5 l / m ²	ca. 1,1 m pro m ²	3,2 kg / m ² bei 2 mm Trockenschichtdicke (Bodenfeuchte) 5,6 kg / m ² bei 3,5 mm Trockenschichtdicke (drückendes Wasser in Behältern)	ca. 2,4 kg / m ² bei 2,0 mm TSD (DIN 18533 W1-E und W4-E , drückendes Wasser nach PG-MDS mit Dichtband) ca. 3,6 kg / m ² bei 3,0 mm (Oberflächenschutz OS 5b) ca. 4,8 kg / m ² bei 4,0 mm (drückendes Wasser nach PG-FPD ohne Dichtband)	2,9 kg Pulver / m (mit 3–4 cm Radius)	ca. 1,6 kg / m ² je mm Schichtdicke	3,5–4,5 kg / m ²

* bei 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchte

ESTRICHE / BODENAUSGLEICHSMASSEN





Estriche						
Produkt	PCI Novoment M1 plus	PCI Novoment M3 plus	PCI Novoment Z1	PCI Novoment Z3	PCI Novoment Light	PCI Repament Multi
						
Produktbeschreibung	Schnellestrich-Fertigmörtel	Schnellestrich-Fertigmörtel	Estrich-Schnellzement	Estrich-Schnellzement	Leichtestrich-Fertigmörtel	Variabler Schnellmörtel
Eignung für Untergründe						
Zementäre Untergründe	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Anhydritestrich						
Gussasphaltestrich						
Magnesitestrich						
Alte Epoxi-Beschichtung						
Alte keramische Fliesenbeläge						
Frühbelastbarkeit (bei +23 °C)						
Begehbar nach	ca. 3 Stunden	ca. 1 Tag	ca. 3 Stunden	ca. 1 Tag	ca. 6 Stunden	ca. 6 Stunden
Beschichtbar nach	ca. 1 Tag	ca. 7 Tagen	ca. 1 Tag	ca. 7 Tagen	ca. 3 Tagen	
Voll belastbar nach						ca. 3 Tagen
Eigenschaften						
Mechanisch belastbar (befahrbar)	mittel	mittel	mittel	mittel	gering	mittel
Für Außenbereich	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Pumpfähig	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Dauernassbeständig	✓	✓		✓	✓	✓
Frostbeständig	✓	✓		✓	✓	✓
Diffusionsoffen	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Farbe	grau	grau	grau	grau	grau	grau
Schichtdicke	20 - 120 mm	20 - 80 mm	10 - 80 mm	10 - 80 mm	20 - 80 mm	10 - 100 mm
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +25 °C	+5 °C bis +25 °C	+5 °C bis +25 °C	+5 °C bis +25 °C	+5 °C bis +25 °C	+5 °C bis +25 °C



Bodenausgleichsmassen				
PCI Zemtec 1K	PCI Zemtec Outdoor	PCI Zemtec 180	PCI Periplan Multi	PCI Novoment Flow
				
zementärer Bodenausgleich	zementäre Beschichtung	zementärer Fließestrich	zementärer Bodenausgleich	Fließestrich-Fertigmörtel
✓	✓	✓	✓	✓
(✓)	(✓)	(✓)		
(✓)	(✓)		(✓)	(✓)
(✓)	(✓)	(✓)	(✓)	
(✓)	(✓)	(✓)	✓	
Frühbelastbarkeit (bei +23 °C)				
ca. 3 Stunden	ca. 4 Stunden	ca. 6 Stunden	ca. 4 Stunden	ca. 6 Stunden
ca. 1 Tag	ca. 2 Tagen	ca. 3 Tagen		ca. 3 Tagen
ca. 7 Tagen	ca. 7 Tagen	ca. 2 Tagen	ca. 7 Tagen	
Eigenschaften				
mittel	mittel	mittel	mittel	mittel
	✓	✓	(✓)	✓
✓	✓	✓	✓	✓
	✓	✓		✓
	✓	✓		✓
✓	✓	✓	✓	✓
grau	grau	grau	grau	grau
3 - 30 mm	3 - 20 mm	15 - 80 mm	3 - 40 mm	20 - 80 mm
+5 °C bis +25 °C	+5 °C bis +25 °C	+5 °C bis +30 °C	+10 °C bis +25 °C	+5 °C bis +25 °C


(✓) Technisches Merkblatt beachten oder Rücksprache mit dem PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen

IMPRÄGNIERUNGEN / VERSIEGELUNGEN / BESCHICHTUNGEN

Produkt	Imprägnierung	
	PCI Apogrund W	PCI Zemtec Protect
		
Produktbeschreibung	Epoxidharz-Imprägnierung	2K-wässrige Silikat-imprägnierung
Eignung für Untergründe		
Zementäre Untergründe	✓	✓
Anhydritestrich		
Gussasphaltestrich		
Magnesitestrich		
Alte Epoxi-Beschichtung		
Begehbar nach	ca. 6 Stunden	ca. 20 Minuten
Beschichtbar nach		
Voll belastbar nach	ca. 5 Tagen	ca. 3 Tagen
Mechanisch belastbar (befahrbar)	mittel*	mittel
Für Außenbereich	(✓)	✓
Chemikalienbeständig	mittel	
Dauernassbeständig	✓*	
Frostbeständig	✓*	✓
Leichte Reinigung	✓*	✓
Diffusionsoffen	✓	✓
Farbe	farblos	farblos
Schichtdicke		
Verarbeitungstemperatur	+10 °C bis +25 °C	+5 °C bis +30 °C





Versiegelungen			
PCI Zemtec Top	PCI Finopur	PCI Apokor W	PCI Supracolor
			
2K-wässrige PU-Versiegelung	2K Polyurethan-Versiegelung	2K Epoxidharz-Versiegelung	2K farbige Polyurethan-Versiegelung
✓	(✓)	✓	✓
		✓	
	✓	✓	✓
ca. 4 Stunden	ca. 3 Stunden	ca. 16 Stunden	ca. 8 Stunden
			ca. 8 Stunden
ca. 3 Tagen	ca. 3 Tagen	ca. 7 Tagen	ca. 4 Tagen
mittel*	mittel*	mittel*	mittel*
✓	✓	✓	✓
leicht	mittel	leicht	mittel
✓	✓	✓	✓
✓	✓	✓	✓
✓	✓	✓	✓
farblos	farblos	farbig	farbig
+10 °C bis +30 °C	+5 °C bis +30 °C	+10 °C bis +30 °C	+5 °C bis +30 °C

Beschichtungen	
PCI Apoten	PCI Apoten PU
	
2K Epoxidharz-Beschichtung	2K Polyurethan-Beschichtung
✓	✓
	(✓)
✓	✓
ca. 1 Tag	ca. 1 Tag
ca. 7 Tagen	ca. 7 Tagen
schwer	mittel
✓	
hoch	hoch
✓	✓
✓	
✓	✓
farbig	farbig
0,3 – 3 mm	1,5 – 4 mm
+10 °C bis +25 °C	+15 °C bis +30 °C

Balkonbeschichtung
PCI Pursol 1K

1K Polyurethan-Beschichtung
✓
ca. 3 Stunden
ca. 7 Tagen
mittel
✓
leicht
✓
✓
farbig
0,3 – 0,5 mm
+5 °C bis +30 °C

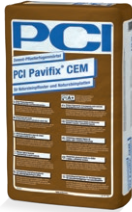

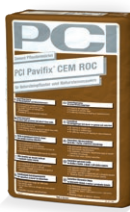



* Die Ausprägung der Eigenschaft ist abhängig von der Untergrundbeschaffenheit
 (✓) Technisches Merkblatt beachten oder Rücksprache mit dem PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen





VERGUSSMÖRTEL

Vergussmörtel						
Produkt	PCI Repaflow Turbo	PCI Repaflow	PCI Repaflow Plus	PCI Repaflow EP Plus	PCI Polyfix plus Fluid	PCI Repaflow USM
						
Produktbeschreibung	zementär, schnell	zementär, Vergussmörtel	zementär, Vergussbeton	Epoxi, 3-komponentig	fließfähiger Schnell-Zement-Mörtel	zementär, standfest
Anwendung						
Schichtdicke	5 – 50 mm (verschnitten 50 – 100 mm)	5 – 100 mm	40 – 150 mm	10 – 100 mm	5 – 50 mm	15 – 50 mm (verschnitten 50 – 80 mm)
ausschalbar nach	ca. 30 Minuten	ca. 12 Stunden	ca. 12 Stunden	ca. 8 Stunden	ca. 10 Minuten	ca. 10 Stunden
belastbar nach	ca. 1 Stunde	ca. 1 Tag	ca. 1 Tag	ca. 3 – 7 Tagen	ca. 30 Minuten nach Entschalen, Schwerverkehr ca. 2 Stunden	ca. 1 Tag
Technische Daten						
DIN EN-Zertifizierung	DIN EN 13813	DIN EN 1504-6	DIN EN 1504-6	DIN EN 1504-6	DIN EN 1504-3	DIN EN 13813
DAfStb-Richtlinie		ja	ja			
Druckfestigkeit nach 7 Tagen*	≥ 35 N / mm ²	≥ 80 N / mm ²	≥ 85 N / mm ²	≥ 90 N / mm ²	≥ 40 N / mm ²	≥ 65 N / mm ²
Biegezugfestigkeit nach 7 Tagen*		≥ 10 N / mm ²	≥ 10 N / mm ²	≥ 28 N / mm ²		
Verbrauch	ca. 1,7 kg / m ² je mm Schichtdicke	ca. 1,9 kg / m ² je mm Schichtdicke	ca. 2,0 kg / m ² je mm Schichtdicke	ca. 1,9 kg / m ² je mm Schichtdicke	ca. 1,8 kg / l auszufüllenden Hohlraum	ca. 2,0 kg / m ² je mm Schichtdicke

* bei 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchte

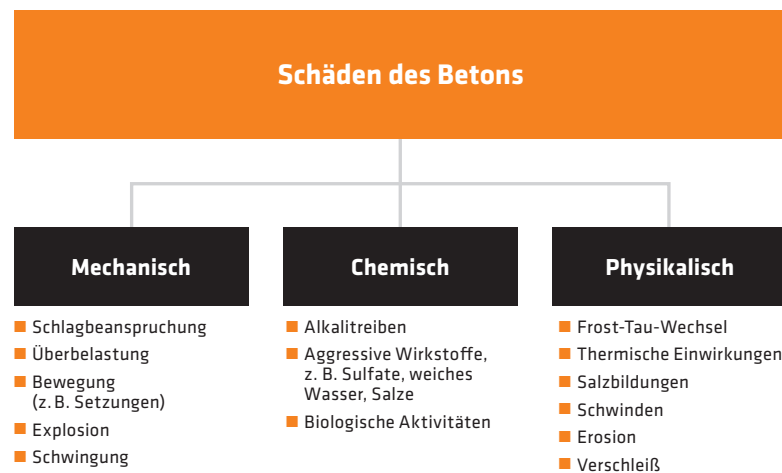
PFLASTERFUGENMÖRTEL / BETTUNGSMÖRTEL

Wasserundurchlässige Zement-Pflasterfugenmörtel			
Produkt	PCI Pavifix CEM	PCI Pavifix CEM Rapid	PCI Pavifix CEM ROC
			
Produktbeschreibung	Zement-Pflasterfugenmörtel	Zement-Pflasterfugenmörtel	Zement-Pflasterfugenmörtel
Anwendung			
Eigenschaften	Zum Verfugen von Pflasterflächen in gebundener Bauweise im Schlammverfahren Nach ca. 8 Stunden regenfest und begehbar, nach ca. 1 Tag voll belastbar	Zum Verfugen im Gießverfahren (z. B. bei Polygonalplatten) oder im Schlammverfahren (z. B. bei Pflasterflächen in gebundener Bauweise) Nach ca. 2 Stunden regenfest und begehbar, nach ca. 2-3 Tagen voll belastbar	Für die Verfugung horizontaler und senkrechter Fugenflächen. Zum Fixieren und Ausfugen von Naturwerksteinen Nach ca. 8 Stunden regenfest und begehbar, nach ca. 2-3 Tagen voll belastbar
Technische Daten			
Drainfähig	nein	nein	nein
Farbe	grau 	grau 	grau 
Fugenbreite / -tiefe	5 - 80 mm	5 - 80 mm	5 - 50 mm
Verbrauch	ca. 9 - 11 kg / m ² Kleinpflaster (10x10 cm) Fugenbreite 10 mm Fugentiefe 30 mm	ca. 9 - 11 kg / m ² Kleinpflaster (10x10 cm) Fugenbreite 10 mm Fugentiefe 30 mm	ca. 9 - 10 kg / m ² Kleinpflaster (10x10 cm) Fugenbreite 10 mm Fugentiefe 30 mm

Wasserdurchlässige Pflasterfugenmörtel		PCI Pavifix DM
PCI Pavifix 1K Extra	PCI Pavifix PU	
		
Pflasterfugenmörtel	PUR-Pflasterfugenmörtel	Drain- und Estrichmörtel
Anwendung		
Eigenschaften	Gebrauchsfertig Zum Verfugen im Schlammverfahren, z. B. bei Pflasterflächen in gebundener Bauweise Nach ca. 8 Stunden regenfest und begehbar, nach ca. 3 Tagen voll belastbar	1-komponentig, nur mit Wasser anzurühren Als wasserdurchlässiger Verbundestrich, vorgezogenes Mörtelbett oder als Pflasterverlegemörtel zu verwenden Nach ca. 8 Stunden begehbar, nach ca. 1 Tag belegbar Direkt oder als Estrich nach ca. 1 Tag belegbar
Technische Daten		
Drainfähig	ja	ja
Farbe	beige, grau, anthrazit 	grau
Fugenbreite / -tiefe	3 - 50 mm	Schichtdicke: ca. 50 mm
Verbrauch	ca. 10 kg / m ² Kleinpflaster (10x10 cm) Fugenbreite 10 mm Fugentiefe 30 mm	ca. 1,4 kg / m ² pro mm Schichtdicke

TYPISCHE SCHADENSURSACHEN UND SCHRITTE ZUR FACHGERECHTEN BETONSANIERUNG

Die Ursachen von Betonschäden sind vielfältig. Neben Überbelastung aus zunehmenden Verkehrsbeanspruchungen sind es häufig Fehler in Planung, Ausschreibung, Ausführung und der falschen Wahl von Materialien, die eine Sanierung erforderlich machen. Jegliche Arten von Schäden aus einzelnen oder zusammenhängenden Ursachen müssen nach ihrem Ursprung und ihrer Art identifiziert und dokumentiert werden. Die häufigsten Schadensursachen sind wie folgt:



BETONVORBEREITUNG

Für die Untergrundvorbereitung haben sich „sanfte“ Verfahren wie z. B. Wasserstrahlen oder Sand- bzw. Kugelstrahlen bewährt. Thermische Verfahren wie Flammstrahlen oder Verfahren, die harte Schläge auf den Beton ausüben wie z. B. mittels Bohrhämmer, sind als kritisch zu beurteilen, da hier oftmals das Steingefüge zerstört werden kann.

Hochdruckwasserstrahlen

Mit einem Druck bis ca. 600 bar werden auf dem Beton viele Verunreinigungen entfernt. Für die Oberflächenvorbereitung jedoch reicht diese Behandlung allein in der Regel nicht aus, da sich Bereiche mit geringer Festigkeit und schlecht haftende Teile des Untergrundes dadurch nicht entfernen lassen. Die Aufräumung des Untergrundes ist ungenügend.

Mit einem Druck über 600 bar können auf Betonflächen Verschmutzungen, Feinmörtelschichten, mindere Schichten und Nachbehandlungsfilm entfernt werden. Der geschädigte Beton kann ausreichend tief entfernt und der Betonuntergrund entsprechend aufgeraut werden.

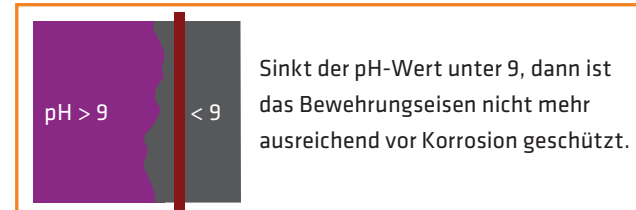
Sandstrahlen

Im Gegensatz zum Wasserstrahlen wird hier mit festem Strahlgut gearbeitet, was einen besonderen Schutz gegen Staubeentwicklung bedarf. Die Abtragtiefe und Oberflächenrauigkeit wird dabei ebenfalls durch den eingesetzten Druck beeinflusst.



1. BESTIMMUNG DER KARBONATISIERUNGSTIEFE

Der Nachweis, ob und inwieweit Karbonatisierung vorhanden und fortgeschritten ist, erfolgt mittels Phenolphthalein an einer frischen Bruchfläche oder an einem frisch entnommenen Bohrkern. Die frische Bruchfläche oder der Bohrkern werden mit Indikatorlösung besprüht: Der karbonatisierte Bereich verfärbt sich nicht, gesunder Beton verfärbt sich violett. Damit können karbonatisierte Bereiche sichtbar gemacht werden.



2. ABTRAGEN LOSER BESTANDTEILE

Lösen, mürben bzw. karbonatisierten Beton um die korrodierten Bewehrungsseisen entfernen und diese entrostet. Um eine Unterschneidung zu vermeiden, sollten die Kanten, an denen Beton entfernt wird, mit einem Winkel von mindestens 90° abgeschnitten werden; um ein Ablösen von der oberen Fläche des angrenzenden unbeschädigten Betons zu verringern, sollte der Winkel höchstens 135° betragen; die Kanten sollten außerdem ausreichend aufgeraut werden, um eine mechanische Verankerung zwischen dem ursprünglichen Beton und dem Betonerersatz zu ermöglichen. Die Abreißfestigkeit muss im Mittel über 1,5 N/mm² liegen, der kleinste Einzelwert darf 1,0 N/mm² nicht unterschreiten.



3. ENTROSTEN DES BEWEHRUNGSSTAHLS AUFBRINGEN EINES BEWEHRUNGSSCHUTZES

Das Entrosten des Bewehrungsseisens erfolgt gleichzeitig mit den zuvor beschriebenen Reinigungsschritten. Die rostgefährdeten Bewehrungsabschnitte müssen weit genug freigelegt sein. Vor dem Aufbringen des Bewehrungsschutzes müssen Flächen einen Oberflächenvorbereitungsgrad von SA 2 1/2 nach DIN EN 1504-10 aufweisen, d. h.: „Die Flächen sind so weit von Zunder, Rost und Beschichtungen zu befreien, dass Reste auf der Stahloberfläche lediglich als leichte Schattierung in den Poren sichtbar bleiben.“



4. RISSE VERPRESSEN

Der Wasserdrang wasserführender Risse wird zunächst mit einem schnellschäumenden PU-Harz wie z. B. PCI Apogel PU gestoppt. Anschließend ist es zwingend erforderlich, mit einem zähelastischen PU-Harz wie z. B. PCI Apogel E nachzuinjizieren. Leicht feuchte Risse, die keinem Wasserdrang und keiner Rissbreitenänderung unterliegen, können mit niedrigviskosen Epoxidharzen wie z. B. PCI Apogel F kraftschlüssig verschlossen werden.



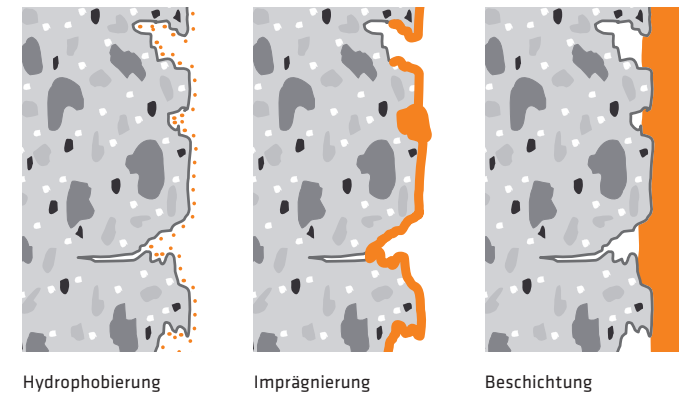
5. BETONSANIERUNG

PCI bietet einfache und sichere Produkte für die statische und nicht statische Instandhaltung. Die Reparaturen können schnell und zuverlässig durchgeführt werden. Die PCI Nanocret-Familie umfasst nach DIN EN 1504 geprüfte Produkte für die klassische Betonsanierung. Neben kleinflächigen Reparaturen in Handarbeit können auch größere Ausbrüche maschinell instand gesetzt werden.



6. OBERFLÄCHENSCHUTZ

Eine wirksame Methode, die Dauerhaftigkeit von Betonbauteilen zu verbessern, besteht darin, Wasser und betonschädliche Gase fernzuhalten. So dienen Oberflächenschutzsysteme nicht nur der farbigen Gestaltung, sondern vor allem auch dazu, CO₂ zu bremsen und somit eine Karbonatisierung des Betons zu stoppen. Die DIN EN 1504-2 unterscheidet Hydrophobierungen, Imprägnierungen und Beschichtungen. Egal für welche Variante sich der Bauherr entscheidet, PCI bietet in allen gängigen Fassadenfarben das passende Beschichtungssystem.



Beschichtungsvarianten für den Oberflächenschutz

Nach einer erfolgreichen Betonsanierung bzw. wenn die Schichtdicke des neuen alkalischen Betons nicht ausreicht, kann durch einen wirksamen Oberflächenschutz die Lebensdauer des Betons weiter erhöht werden. Dabei wird je nach geforderten Eigenschaften und Optik zwischen folgenden Beschichtungsvarianten unterschieden:

- **Hydrophobierung:** Imprägnierende Behandlung des Betons zur Herstellung einer wasserabweisenden Oberfläche. Die Poren und Kapillaren sind nicht gefüllt, sondern nur ausgekleidet. Es bildet sich kein Film. Die Betonoberfläche wird optisch nicht verändert.
- **Imprägnierung:** Versiegelnde Behandlung des Betons zur Reduzierung der Oberflächenporosität. Die Poren und Kapillaren sind weitgehend gefüllt. Auf der Betonoberfläche entsteht ein ungleichmäßiger dünner Film.
- **Beschichtung:** Schichtbildende Behandlung des Betons zur Herstellung einer geschlossenen Schutzschicht auf der Betonoberfläche.



ALLE PCI-PRODUKTE IM ÜBERBLICK

**A**

PCI Apogel E	21
PCI Apogel F	21
PCI Apogel PU	21
PCI Apogel SH	22
PCI Apogrund W	47/74
PCI Aposan	19/51
PCI Apokor W	47/75
PCI Apoten	47/75
PCI Apoten PU	47/75

B

PCI Bauharz	55
PCI Barra Creme	35
PCI Barra Gisol	35
PCI Barra Injekt	35
PCI Barrafill L	17/67
PCI Barrafix EP	25/57
PCI Barrafix EP fein	25
PCI Barrafix 920	57
PCI Barraseal	35/37/39/71
PCI Barraseal Turbo	31/33/37/71
PCI Betonfinish W	10/15/69
PCI BT 21	33/71
PCI BT 26	33/70
PCI BT 28	33/70

C

PCI Carrament grau	39
PCI CK 310	63
PCI CK 615	63

D

PCI Dichtungsmittel	63
PCI Durapox Premium	39

E

PCI Elastoprimer	27
PCI Elritan 100	27
PCI Elritan 140	27
PCI Emulsion	63
PCI Epoxigrund 390	47
PCI Epoxigrund Rapid	47
PCI Escutan TF	27
PCI Estrifix	63

F

PCI Farbchips 05	48/51/53
PCI Finopur	44/48/51/74
PCI Frostschutzmittel	63

G

PCI Gisogrund 404	43/51/53
-------------------	----------

L

PCI Legaran RP	9/13/15/39/66
----------------	---------------

M

PCI Mischöl	63
-------------	----

N

PCI Nanocret AP	9/13/66
PCI Nanocret FC	9/13/15/17/67
PCI Nanocret R2	17/67
PCI Nanocret R3	9/67

PCI Nanocret R4 PCC /	9/13/37/39/53/66
PCI Nanocret R4 Rapid	
PCI Nanocret R4 Fluid	13/19/66
PCI Nanocret R4 SM	66
PCI Novoment Flow	43/73
PCI Novoment Light	41/72
PCI Novoment M1 plus	41/72
PCI Novoment M3 plus	41/72
PCI Novoment Z1	41/72
PCI Novoment Z3	41/72

P

PCI Pavifix 1K Extra	61/79
PCI Pavifix CEM	61/78
PCI Pavifix CEM Rapid	78
PCI Pavifix CEM ROC	78
PCI Pavifix DM	61/79
PCI Pavifix PU	61/79
PCI Pecihaft	15
PCI Peciment 50	15
PCI Pecimor-Betongrund	29/70
PCI Pecimor 1K	29/70
PCI Pecimor 2K	29/70
PCI Pecimor DK	29/31/33/71
PCI Pecimor F	29/70
PCI Pecitape 3000	25
PCI Periplan Multi	43/73
PCI Polycrret 50	35/71
PCI Polyfix 30 Sek.	17
PCI Polyfix 5 Min.	17/21/37/55/57
PCI Polyfix plus /	19/29/35/37/39/55/71
PCI Polyfix plus L	
PCI Polyfix plus Fluid	19/77

PCI Polyflex	10/15/69
PCI PUR-Grund	55
PCI Pursol 1K	55/75

R

PCI Repafast Fluid	19/67
PCI Repafast Tixo	19/66
PCI Repafix	17/57
PCI Repaflow	59/76
PCI Repaflow Plus	59/76
PCI Repaflow EP Plus	19/59/77
PCI Repaflow Turbo	59/76
PCI Repaflow USM	59/77
PCI Repahaft	41
PCI Repament Multi	41/73

S

PCI Saniment 2 in 1	35
PCI Silconal 303	11/69
PCI Silconal 328	11/69
PCI Silconal 353	11/68
PCI Silconal AG	11/68
PCI Silconal W	11/68
PCI Supracolor	47/51/75

Z

PCI Zemtec 1K	43/51/73
PCI Zemtec 180	43/73
PCI Zemtec Outdoor	43/53/73
PCI Zemtec Protect	44/53/74
PCI Zemtec Top	44/74

PCI Augsburg GmbH

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg
Postfach 10 22 47 · 86012 Augsburg
Tel. +49 (8 21) 59 01-0
www.pci-augsburg.de

PCI Augsburg GmbH

Niederlassung Österreich
Dresdner Str. 87/A2/Top 3 · 1200 Wien
Tel. +43 (50610) 5000
www.pci.at

Sika Schweiz AG • VE PCI

Tüffenwies 16 · 8048 Zürich
Tel. +41 (58) 436 21 21
www.pci.ch

Folgen Sie uns auf:



Zertifiziertes Qualitäts-
managementsystem

PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:

 +49 (8 21) 59 01-171

 www.pci-augsburg.de

PCI-Partner vor Ort